

PUB*lication*

Juli 2001 • Ausgabe Nr. 5

GRATIS
zum Mitnehmen

Dart • Kicker • Billard • Termine • Tabellen • Turniere

DART:

Vergleich der
Lübecker Ligen

Spielstätten-
Turnier



Pokalrunde
Szene-News
DM Friedrichroda

BILLARD:

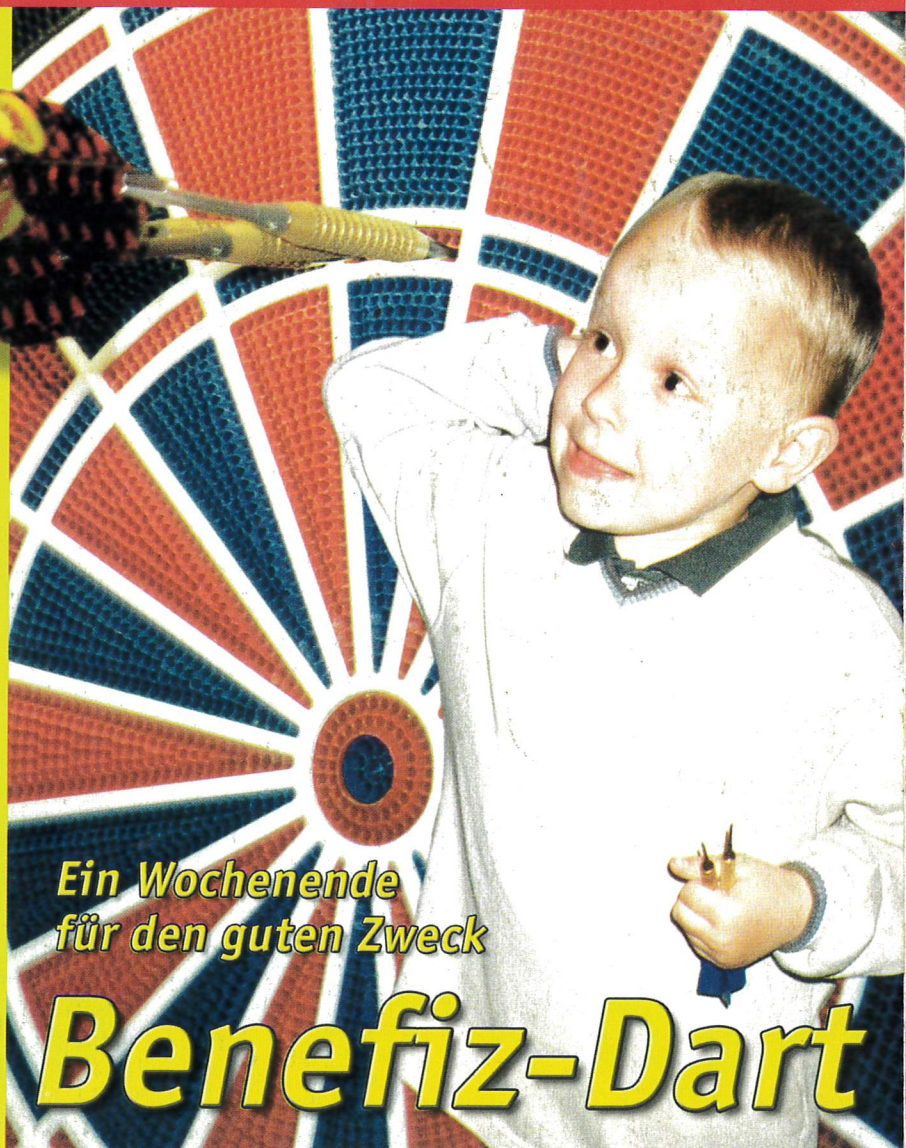
PBL-Saisonende

Norddt. MS
Carambolage
Dreiband am
"großem Brett"



Ein Wochenende
für den guten Zweck

Benefiz-Dart



"NO LIMIT"

Dart & Billard Café
Music-Bar
Lübeck • Hansering 39 c

☎ 5 92 24 23

Open: Täglich ab 16 Uhr

MONTAG

ab 20 Uhr

Jackpot-Doppel

Startgeld incl. Steckgeld:

13 DM pro Person

130% Ausschüttung

MITTWOCH

ab 20 Uhr

150% Jackpot-Einzel
501 M. O. - Startgeld 8 DM

(davon 2 DM für Jackpot)

Steckgeld: frei

Platzierung:

1. - 3. Platz + B. D.

DIENSTAG

ab 16 Uhr "Dart Free"

Gratis-Darten bis der Arm
schmerzt (Mindestverzehr 10 DM)

ab 20 Uhr Freies Turnier

100% - 501 M. O.

Startgeld: 8 DM

DONNERSTAG

ab 20 Uhr FUN-Turnier

501 M. O. / 321 /

High Score / Burma Road

Startgeld: 5 DM +

Turnierkarte: 5 DM

FREITAG

ab 20 Uhr (Start: 18.5.)

Jackpot-Mix-Serie

über 16 Wochen + Finale

Startgeld: 15 DM pro Team

160% Ausschüttung

(davon 30% Jackpot)

FREITAG

ab 23.45 Uhr

100% Mitternachtsturnier

Startgeld: 10 DM

Steckgeld frei

Platzierung:

1. - 3. Platz + B. D.

SAMSTAG

ab 23.45 Uhr

160% Mitternachts-Doppel

(oder Einzel)

Startgeld: 5 DM p. P. +

Turnierkarte: 5 DM p. P.

Platzierung:

1. - 3. Platz + B. D.

Lieber Feste feiern...



...als feste arbeiten. Für die meisten Ligen ist die Saison vorüber. Es werden die Abschlussfeste gefeiert, die Bestplatzierten prämiert. Wie ihr diese Feiern erlebt, würde ich gern erfahren: Macht Fotos von euch und schreibt Anekdoten, die sich ergeben.

Dann fände ich es gut, wenn ihr mir Vorschläge unterbreitet, wie man mit Aktionen das „Sommerloch“ stopfen kann. Wie wäre es mit einem Fußballturnier der Dart-, Kicker- oder Billardmannschaften? Bei der Organisation sind wir gern behilflich. Überlegt euch was und schreibt uns!

euer

Frank



Inhalt

Dart

Benefiz-Wochenende im „Bermuda“	6
Großer Ligavergleich	12
Spielstätten-Abschlussturnier	20
Mitternachtsturniere:	
Bereicherung der Dartsszene	24
Pokalrunde beendet.	26
Der etwas andere Spielbericht	28
Neues aus der Szene	30
Feierabendergebnisse	38
Jackpot-Turnier im Billard-Sport Casino.	39
Deutsche Merkur-Meisterschaften in Friedrichroda.	40

Pool-Billard

PBL-Saisonende	44
Open-Air-Pool	46

Carambolage-Billard

Norddeutsche Meisterschaften aller Leistungsklassen am „großen Brett“	48
---	----

Veranstaltungen

Termine KW 26	52
Termine KW 27	53
Termine KW 28	54
Termine KW 29	56
Termine KW 30	57

Tabellen

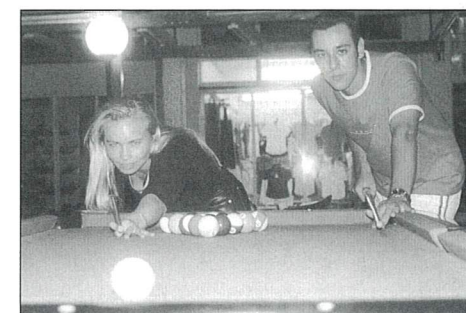
Hanseliga	58
Champions-League	58
Steeldart-Liga	60
AMD-Liga	60
Kicker-Doppelrangliste.	61
PBL	61
NBV	62

Vorschau, Impressum, wichtige Termine	66
---	----



Mitternachtsturniere

ab Seite 24



Open-Air-Pool

ab Seite 436



NDM 3-Band, „großes Brett“

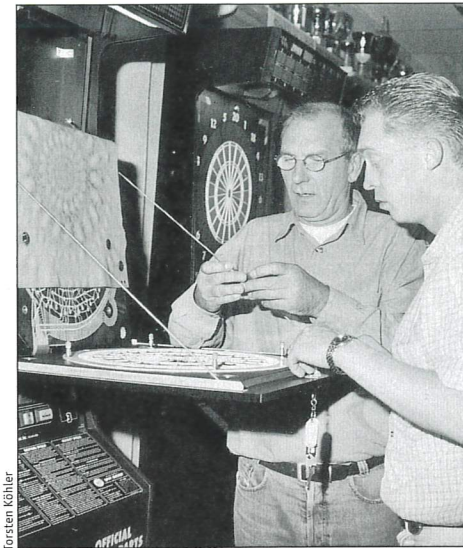
ab Seite 48

Benefiz-Wochenende im Bermuda – ein voller Erfolg

Nach reichlich Vorarbeit und Dank der vielen helfenden Hände startete am Pfingstsonntag das große Benefiz-Dartturnier im „Bermuda“ zugunsten hilfsbedürftiger Kinder vom Wakenitzhof. Mike Lenzner fasst zusammen.



Für die Losnummer 13 (Mr. Marlboro) gab's den Hauptpreis: Ein nigelnagel neues Fahrrad



Die Organisation sorgte für den reibungslosen Ablauf und einwandfreie Geräte

Um 15 Uhr hieß es nur noch tief durchatmen und hoffen, dass möglichst viele DarterInnen dem Aufruf zu unserer Wohltätigkeitsveranstaltung folgen würden. Sven Höchel und ich standen vor der Tür und glaubten bereits an einen Flop. Zu diesem Zeitpunkt hatten sich gerade einmal 20 Gäste versammelt.

Kurz nach 16 Uhr zählten wir mehr als 100 Gäste

Doch auf einmal fuhr ein Auto nach dem anderen auf den Hof, kurz nach 16 Uhr zählten wir mehr als 100 Gäste, alle hoch motiviert und gut gelaunt.

Zum A-Turnier, bei dem es um Geldpreise ging, meldeten sich 37 Spieler. In der Gruppe der Freizeitspieler – zu gewinnen gab es Sach- und Fleischpreise – traten 21 Teilnehmer an. Unterdessen verkaufte unser frisch vom Fischmarkt eingetroffene Profi-Losverkäufer Alocco fleißig

DAS
STICKWERK
COMPUTER-STICKEREI N. FISCHER

Nach Ihrer Vorlage
besticken wir

Textilien

wie Shirts,
Hemden und Caps
oder fertigen
Aufnäher.

Ab 12 Sticks
eines Motives
berechnen wir

keine
Programmkosten!



Trennen Sie sich hier Ihre Visitenkarte ab!

DAS
STICKWERK
COMPUTER-STICKEREI N. FISCHER

KREMPELSDORFER ALLEE 34
23556 LÜBECK
TEL. 0451-29 29 620

an die 500 Lose für unsere Tombola, die Sven Höchel in mühevoller Kleinarbeit wochenlang vorbereitet hatte.

Die Stimmung unter den Gästen stieg, die Turniere neigten sich dem Ende zu. Gewinnen war

Gewinnen war Nebensache - trotzdem gab es Sieger

Nebensache, trotzdem gab es Sieger: Bei den „Profis“ setzte sich Frank Schmedemann durch, bei den „Freizeitspielern“ siegte Andreas Fridriks. Die Preise wurden überreicht, die Tombola aufgelöst. Der Hauptpreis – ein nigelnagel neues Fahrrad – ging an Los Nr. 13. Gezogen hatte die Glücksnummer Mr. Marlboro.

Dann wurde es noch einmal sportlich: 50 DarterInnen fanden sich zu einem DYP-Turnier ein, die 25 stärksten Spieler wurden gesetzt, um al-



Mit Tu (134er Wurf) hatte Frank Schmedemann beim DYP-Turnier die richtige Partnerin.



Lüdi: Für einen guten Zweck tue ich (euch) alles (an)

len Paarungen gleiche Chancen einzuräumen. Mit fortschreitender Zeit stieg die Stimmung, Unsere beiden Finalisten eröffneten die Tanzfläche, die – Dank Mr. Bionic – auch stets gut gefüllt blieb. Bis, ja bis das „Bermuda“ für den guten Zweck dieses Tages zum „Dollhouse“ wurde:

Lüdi bot an, gegen eine Spende die Hüllen fallen zu lassen...

Lüdi bot – ungeachtet seines bereits alkoholisierten Zustandes – an, gegen eine Spende für den Wakenitzhof die Hüllen fallen zu lassen. Gelohnt hat es sich: Nicolle Naumann sammelte unter den noch anwesenden Gästen die sagenhafte Summe von 378 DM ein. Nun gab es für Lüdi natürlich kein zurück mehr...

Doch nicht nur mit Geld sollte den Kindern vom Wakenitzhof geholfen werden. Am Pflingst-

NEU

Hohenfelder Kellerbier
natur trüb
Die besondere Spezialität

BRONX
THE TASTE OF BEER & COLA
BIERE & COLA
BY HOHENFELDER

Alleinvertrieb für Lübeck

OLFERMANN'S

Getränkevertrieb & Bierverlag GmbH
Bei der Gasanstalt 14-16, 23568 Lübeck, Tel. + Fax: 0451-52 680

Über 200 aus aller Welt
Böhmische Spezialitäten
Diverse Premium-Biere, Kölsch, Alt & Hefeweizen vom Faß

Kommissionsware für sämtliche Veranstaltungen
Lieferservice

Verleih von Zapfanlagen, Bierwagen, Tresen, Gläsern und Festzeltgarnituren

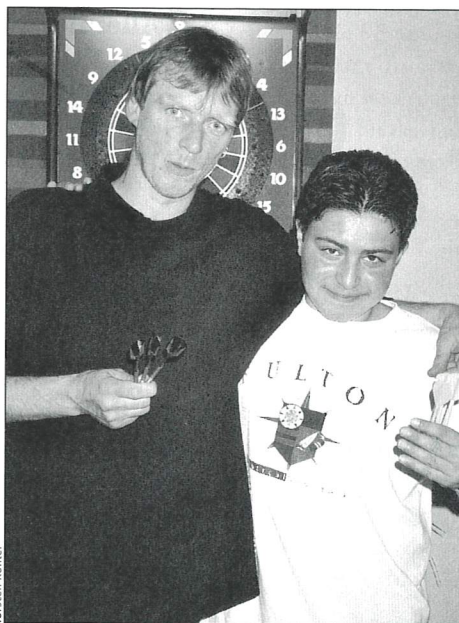
montag war ihr großer Tag. Hüpfburg, Grill, Kinder-Party-Musik, Schminken mit Nicole Behringer und der Zauberer Zarni bescherten ihnen ein unvergessliches Erlebnis. Insgesamt tummelten sich ca. 25 Kinder im „Bermuda“, denen selbst das schlechte Wetter die Laune nicht verderben konnte. Für die Kinder vom Wakenitzhof gab es einen einstündigen Crashkurs in Sachen Darten. Ausgerüstet mit den wichtigsten Regeln bekam jedes Kind einen Paten zugewiesen. Es wurden zwei Gruppen á sieben Paarungen aufgestellt. Und dann hieß es: Jeder gegen jeden best of three 1001. Für ein paar Stunden vergaßen die Kinder ihr

Für ein paar Stunden vergaßen die Kinder ihr Schicksal und freuten sich riesig...

Schicksal, freuten sich riesig, wenn sie trafen und hatten – genau wie ihre Paten und die Zuschauer – Riesenspaß. Die am Vortag für sie gesammelten 2000 DM waren in diesem Augenblick wohl eher Nebensache. Gegen 20 Uhr verabschiedeten sich die Wakenitzhof-Kinder, bedankten sich noch einmal bei ihren Dartpaten und fuhren sicherlich glücklich nach Hause. Die Zurückgebliebenen ließen dieses gelungene Wochenende noch mit einem DYP-Turnier ausklingen. Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen und diese großartige Aktion zugunsten der Kinder erst möglich gemacht haben.



Nicht nur die Kinder vom Wakenitzhof kamen auf ihre Kosten



Tom & Muzaffa, der Bullshooter



Jedes Kind bekam einen Paten zugewiesen, es wurde in zwei Gruppen á sieben Paarungen gespielt

BILLARD-CAFE
Billard & Dart
Brunswick

**JEDEN SAMSTAG & SONNTAG:
BILLARD ZUM 1/2 PREIS**

WEITERE INFO'S BEI ULF - BEI DER LOHMÜHLE 92-96 - 23554 LÜBECK - TELEFON: 47 83 35

Die Lübecker Dart-Ligen

Frank Denker hat sich durch das Dickicht der Dart-Wettkämpfe und -Ligen in und um die Hansestadt Lübeck gekämpft.

Über 100 Dart-Mannschaften streiten im Großraum Lübeck zur Zeit in verschiedenen Ligen um die ersten Plätze. Viele sind mit ihrer Liga sehr zufrieden. Andere etwas weniger. Grund, um vielleicht in der nächsten Saison einer anderen Mannschaftsvereinigung beizutreten. Außerdem gibt es eine Reihe von Teams, die sich erst neu gegründet haben und sich einer Liga anschließen wollen. Auf den folgenden Seiten können sich alle einen Überblick des Lübecker Liga-Angebots verschaffen.

1. Lübecker E-Dart-Liga

In dieser Liga treffen sich die meisten Mannschaften. 45 waren es in der vergangenen Saison und es sollen noch mehr werden. Über 800 Darter sind hier gemeldet. Und aufgrund der 5 Unterligen finden sich die meisten Mannschaften in ihrem jeweiligen Leistungsniveau wieder. Neueinsteiger beginnen in der zur Zeit 5. Liga und haben die Chance von Jahr zu Jahr aufzusteigen. Weil so viele Liga Mitglieder gut organisiert werden müssen, besteht der Vorstand aus 7 Stimmberechtigten. Insgesamt eine gut durchdachte Liga mit großem Potential. Verbesserungsvorschläge seitens der Mitglieder gehen in erster Linie in Richtung Veranstaltungsarmut.

So könnte man bei solch einer hohen Anzahl von Dartern ruhig ligainterne Meisterschaften ausführen, wie z. B.: Doppel-Team, Damen-Einzel, Junioren-Einzel (bis 21 Jahren) und, und, und. Was in dieser Liga auch ganz klar vermisst wird, ist eine Pokalrunde mit z. B. Einfach-K.O., dann haben auch mal die „Kleinen“ aus der 5. Liga eine Möglichkeit, gegen die „Großen“ aus der 1. Liga zu kämpfen. Eine Mannschaftsvereinigung wie die Lübecker E-Dart-Liga sollte ruhig mal schauen, wie es Verbände anderer



Carlotta: Kümmert sich als Beisitzerin um die Belange der Lübecker E-Dart-Liga

Sportarten gestalten. Die eine oder andere Idee wäre vielleicht brauchbar. Denken wir doch einmal an den DFB. Interessierte Mannschaften melden sich bitte bei Stiso-Holger (Telefon: 0451/45120) oder direkt im „Stimmt So“ (Schwartauer Allee 3 d).

2. Dart-Champions-League Lübeck

Diese Liga besteht seit 1998 und ist zur Zeit mit 29 Mannschaften vertreten. Die Organisation ist ähnlich die der Lübeck-E-Dart-Liga mit jedoch nur zwei Organisatoren. Die monatlich stattfindende Cup-Versammlung hilft, vorkommende



Torsten Köhler

Neben Holger im Vorstand der E-Dart-Liga aktiv ist auch Mike Lenzner

Meinungsverschiedenheiten zwischen den Mannschaften sofort zu bereinigen. Auch hier könnten mehr Events während der Saison veranstaltet werden. Hervorzuheben ist die gute Kooperation mit der E-Dart-Liga. Der Punktspieltag Samstag ist immer im Wechsel mit dem Punktspieltag der anderen großen Vereinigung. Interessierte Darter, die in beiden Ligen vertreten

sind, kommen dadurch nicht in Entscheidungsschwierigkeiten.

Futuristisch ist wahrscheinlich der Gedanke von einem Zusammenschluß beider Ligen. Die Lübecker Dartmacht wäre wohl eine der stärksten Deutschlands. Allerdings müsste man an dem einen oder anderen Spielort auf sein Bier verzichten. Aus der sportlichen Perspektive sollte das aber kein Opfer sein. Interessierte Mannschaften melden sich bitte bei TomTom (Mobil: 0171/6038322) oder mittwochs im „Playtime“ Stockelsdorf ab 18 Uhr.

3. Mini-Liga

1995 rief Stiso-Holger die Mini-Liga ins Leben. Neun buntgemischte Mannschaften geben hier ihr Bestes und es heißt, die Mini-Liga sei die härteste aller Ligen. Wie auch immer man das verstehen mag. Weil es sich in der Regel um Darter handelt, die auch parallel in anderen Ligen spielen, ist der Punktspieltag auf den Freitag festgelegt. Hervorzuheben ist, dass bis zu 24 Darter einer Mannschaft an einem Punktspieltag teilnehmen dürfen. Schöner Vorteil für große



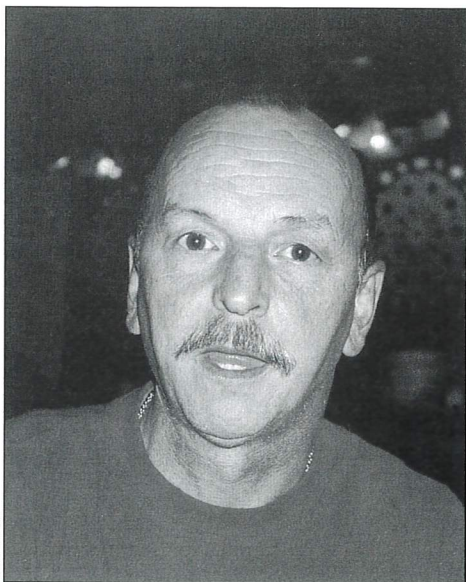
Frank Denker

Matthias (l.) und TomTom (r.) organisieren die Champions-League

Mannschaften, die sich ansonsten jedes Mal die Frage stellen: „Wen schicke ich heute wieder nach Hause, weil er nicht zum Einsatz kommen kann.“ Interessierte Mannschaften melden sich bitte bei Stiso-Holger (Telefon: 0451/45120) oder direkt im „Stimmt So“ (Schwartauer Allee 3 d).

4. Hanse-Liga

Die jüngste Liga Lübecks ist die Hanse-Liga. Sie ist 2000 gegründet worden, um Jugendlichen und Dartanfängern eine Einführung in den Liga-Betrieb zu geben. Zur Zeit treffen sich sieben Mannschaften entweder freitags oder samstags, um ihre neuen Erfahrungen auszutauschen. Hier bekommen die Neuen ihre Erfolgserlebnisse, denn die „grobten Vögel“ sind halt in anderen Ligen vertreten. Es kommen kaum Ligagebühren auf das einzelne Mitglied zu, nur die einmaligen 5 DM Passgebühr fallen an. Zu-



Volker Wichelmann ist offizieller Liga-Koordinator der AMD-Liga Lübeck

sätzlich spielt man in der Hanse-Liga eine Pokalrunde. In diesem Punkt macht man den „Großen“ etwas vor. Wer mehr erfahren möchte, bekommt zusätzliche Auskunft im Internet unter der Adresse: www.dcroadrunners.de oder direkt bei Detlef Pohl (Mobil: 0173/613000).

5. Lübecker Steel-Dart-Liga

Eine vom Aussterben bedrohte Liga? Zu wenige Wirte und Gaststätten sind bereit, Steeldart anzubieten. Das hat folgende Gründe: Man hat Angst, das Unwissende mit Softdarts auf Hardboards werfen (gibt hässliche Löcher) – oder noch schlimmer – umgekehrt. Oder es wird eine erhöhte Unfallgefahr vermutet. Alles Quatsch! In der Regel darten doch erwachsene Menschen, die aufklärungsbereit sein sollten. Dieses dumpfe, leise Geräusch, das zu vernehmen ist, wenn ein Pfeil die Scheibe trifft, das ist Darts, traditionelles Darts, richtiges Darts. Auch das Hirn wird wieder trainiert, denn hier berechnet kein Automat die fehlenden Punkte zum Sieg. Eigentlich hat sich hier eine Marktlücke in Lübeck entwickelt. Die muss nur noch erkannt und vermarktet werden. Dann fliegen auch wieder Metallspitzen gegen die Schweinsborstenscheibe. Interessenten melden sich bitte bei Michael Schulze im Brunswick (Telefon: 0451/478335).

6. American-Darts-Liga

Gut organisiert und alles in einer Hand. Um die Belange der AMD-Liga Lübeck kümmert sich Volker Wichelmann. Er ist der sogenannte Liga-Koordinator, der in direkter Verbindung mit dem Dachverband „American Darts Verband Deutschland e.V.“ steht. Er wird sozusagen dafür bezahlt, dass die Abwicklung der Punktspiele reibungslos ist. Aufsteller und Wirte beteiligen sich finanziell als Sponsoren und sorgen so für at-

traktive Geldpreise bei der Abschlussfeier. Die 5 DM, die die Verlierermannschaft bei Niederlage berappen muss, werden zu 100% bei der Abschlussfeier ausgeschüttet. Auch ein tolles System, denn dieses Geld wird beim 4er-Team-Wettkampf verteilt. Bei diesem 4er-Team-Wettkampf werden die Einzelspieler der besten Mannschaften gesetzt und jeweils drei Leute zugelost, so dass ein ausgeglichenes, oft mit Glück verbundenes Turnier veranstaltet wird (Siehe Bericht in Publication 3, Seiten 24-26). Interessenten melden sich bitte bei Volker Wichelmann (Mobil: 0175/8512165).

7. Fun-Liga

Wie der Name schon sagt, „Fun“ ist das Motto. Alles, was den Spaß verderben könnte, ist aus dieser Liga verbannt. So spielt man hier zum



Jasmin von der Fun-Liga: „Wer keinen lustigen Abend mit viel Spaß verbringen will, ist bei uns nicht gut aufgehoben.“



Volkers AMD-Keller

im Hause Playtimes Segeberger Str. 15-17 23617 Stockelsdorf Fon.: 0451/4991317

AMD-Ranglistenturnier

Startgeld: 7,00 DM
Steckgeld: 3,00 DM

Jeden Freitag um 20.00 Uhr

Beispiel nicht um das große Geld, sondern um Pokale, Fleisch oder andere Sachpreise (je nach Absprache der Mannschaften). Natürlich kosten diese Preise auch etwas, nämlich Geld, jedoch hält diese Art und Weise des Punktspiels den „Hustler“ – wie man in den Staaten sagt – also den, der nur des Geldes wegen dartet, fern. In dieser Liga kommt es eher selten vor, dass schon in acht oder neun Runden gecheckt wird. Um die Organisation der Liga kümmern sich im Grunde genommen alle Mitglieder. Aufgaben werden auf freiwilliger Basis verteilt. Jasmin, eine der Aktiven: „Die Liga ist für Darter, die die Geselligkeit im Vordergrund sehen.“

Die ganze Woche steht man in der Berufswelt unter Druck. Wir wollen wenigstens unser Wochenende entspannt verbringen.“ Und weiter: „Wir haben keine Satzung, die brauchen wir nicht, alles ist zwanglos und unkompliziert. Wer keinen lustigen Abend mit viel Spaß verbringen will, ist bei uns nicht gut aufgehoben. Punkte sind zweitrangig, und es werden nicht nur die Besten aufgestellt, sondern es kommt jeder der Mannschaft zum Zuge.“ Bei der Frage, warum es keine Spielerpässe gibt, lachte Jasmin: „Wozu Pässe? Jeder kann mitspielen. Keine Kontrolle.“ Wenn man die Fun-Liga mit einem Satz

beschreiben sollte, könnte dieser so lauten: Die Fun-Liga ist ein Ablauf von Freundschaftsspielen mit Punktenotierung. Interessierte Einzelspieler oder auch Mannschaften melden sich bei Jasmin (Telefon: 0451/4946199).

Auffallend ist, dass bei keiner der Ligen Kontakt zu anderen Städten besteht und somit keine Möglichkeit, dass sich z. B. die vier besten Mannschaften einer Lübecker Liga qualifizieren, um gegen Hamburger, Kieler o. ä. Teams

anzutreten. Oder auf diesem Wege gegebenenfalls eine Deutsche Mannschaftsmeisterschaft zu organisieren. Abschließend ist noch zu bemerken, dass

bei meiner Recherche oft davon gesprochen wurde, eigentlich viel aktiver für die Liga sein zu wollen, jedoch die Zeit fehle. Also: Tatkräftige Leute werden gesucht, in jeder Liga. Mehr Mitarbeit seitens der Spieler würde viele entlasten. Innovative Ideen sind gefragt. Bereitet euch auf die jetzt anliegenden Versammlungen vor. Bringt eure Ideen mit guten Argumenten vor. Und lasst euch nicht mit dem Satz: „Das war schon immer so!“ aus der Fassung bringen. Wir hätten keine Computer, könnten nicht mit Flugzeugen fliegen, hätten keine Autos, wenn dieser Satz irgendeine Bedeutung hätte.

Bei keiner der Ligen bestehen Kontakte zu anderen Städten

Alle Kontakt-Adressen auf einen Blick

Lübecker E-Dart-Liga	Holger Kripps	(Tel. 0451/45120)
Mini-Liga Lübeck	Holger Kripps	(Tel. 0451/45120)
Hanseliga Lübeck	Detlef Pohl	(Tel. 0173/613000)
Darts-Champions-League Lübeck	TomTom/Matthias	(Tel. 0171/6038322)
Steeldart-Liga Lübeck	Michael Schulze	(Tel. 0451/478335)
American-Darts-Liga Lübeck	Volker Wichelmann	(Tel. 0175/8512165)
Fun-Liga	Jasmin	(Tel. 0451/4946199)

BERMUDADREIECK

Im Gleisdreieck 24
23568 Lübeck
Tel.: (0 45 1) 6 11 04 04

Happy-Hour

Flasche Krombacher o. Warsteiner 2,50 DM
Duckstein o. Krombacher (0,2l) v. Faß pro 0,1l 1,00 DM
Kaffee 2,00 DM
Cola 2,00 DM
Longdrink 4,00 DM
Saurer o. Schwarzer 1,00 DM

Montag, 20 Uhr

Merkur-Jackpot-Einzel auf High Finish
125 half bull (Juli 2x bulls eye)
Startgeld: 7 DM (ab 17 Uhr Stg. frei)
300 DM im Jackpot!

Freitag, 20 Uhr*

150% Jackpot-Mix (über 900 DM)
Serie bis 15. Juli/Finale 3. August
Noch kann jedes Mix-Team mitspielen!
Startgeld: 10 DM p. P.

Mittwoch, 20 Uhr

Mega-Jackpot-Einzel
Startgeld: 7 DM (ab 17 Uhr Stg. frei)

Freitag, 23.30 Uhr*

160% Einzel-Turnier
Startgeld: 5 DM p. P. (Stg. frei)

Freitag, 20 Uhr

120% Preisskat
Startgeld: 10 DM

Samstag, 23.30 Uhr**

160% DYP-Turnier (Starke Spieler werden gesetzt!)
Startgeld: 5 DM p. P.

* Happy-Hour ab Turnierbeginn bis 24 Uhr

** Happy-Hour ab Turnierbeginn bis 1 Uhr

Alle Lübecker Dart-Ligen im Überblick

Liga	E-Dart-Liga	Mini-Liga	Hanse-Liga
Gegründet	1991	1995	2000
Mannschaften	45, aufgeteilt in 5 Unterligen	9	7
Mindest-Teilnehmer	6-12	4-24	5
Saison	25.08.01-06/02	03.08.01-06/02	08/01-06/02
Punktspieltage	Samstag	Freitag	Freitag o. Samstag
Dauer eines Punktspiels	3 Stunden	2 1/2 Stunden	2 1/2 - 3 Stunden
Strafgeld für verlorene Partien	40-100 DM (je nach Unterliga)	40 DM	--
Strafgeld bei Nichtantreten	wird als verloren gewertet	wird als verloren gewertet	--
Spelerpass	ja	ja	ja
Sonstige Wettkämpfe innerhalb der Liga	--	in Planung	Pokalrunde
Beteiligung der Wirte	nein	nein	Spenden
Beteiligung der Aufsteller	nein	nein	Spenden
Kosten Mannschaft	125 DM	125 DM	nein
Kosten Einzelspieler	Neuanmeldung 5 DM Nachmeldung 10 DM	Neuanmeldung 5 DM Nachmeldung 10 DM	5 DM Passgebühr
Gewinnausschüttung	Pokale Abschlussfeier	Pokale Abschlussfeier	Feier
Vorstandsmitglieder	7	1	3
Ansprechpartner	Holger (0451/45120)	Holger (0451/45120)	Detlef Pohl (0173/613000)
Ziel der Liga	Dartssport auf Leistungsebene	Spaß + Leistung	Jugendförderung Dartanfänger
Veröffentlichung der Tabellen	eigene Zeitung PUBlication	eigene Zeitung PUBlication	Internet PUBlication
Internet	--	--	www.dcroadrunners.de

Dart-Champions-League	Steeldart-Liga	American-Darts-Liga	Fun Liga
1998	1985	1997	1999
29, aufgeteilt in 3 Unterligen	7	15	12
--	--	4	4-12
08/01-06/02	09/01-05/02	10.04.01-11.12.01	09/09-06/02
Samstag	Mo.-Fr. (bestimmt)	Dienstag	Samstag
4 Stunden	2 Stunden	2 1/2 Stunden	3 - 4 Stunden
60 DM	--	5 DM	--
60 DM	10 DM pro gemeldetem Spieler der Mannschaft	--	--
ja	nein	nein	nein
evt. Einzelturniere	Pokalrunde	Turnier bei Abschlussfeier	--
nein	nein	120 DM	nein
nein	nein	120 DM	nein
--	200 DM	200 DM	nein
10 DM	10 DM	Steckgeld	Steckgeld
Preisgelder Feier	Pokale Feier	volle Ausschüttung der Startgelder & Pokale	Feier
4 monatl. Cupversammlung	2	1 Ligakoordinator	1
TomTom/Matthias (0171/6038322)	Michael Schulze	Volker Wichelmann (0175/8512165)	Jasmin (0451/4946199)
Dartssport auf Leistungsebene	Traditionserhalt	AMD-Dartssport auf Leistungsebene	Freude am Dart ohne Leistungsdruck
eigene Zeitung PUBlication	PUBlication	PUBlication	eigene Zeitung
--	--	www.amd-rangliste.de	--

Bomben-Stimmung beim Spielstätten-Turnier

Zum vorerst letzten Mal fand am 8. Juni das Spielstätten-Turnier im Billard-Sport Casino statt. Ein Bericht von Thorsten Bertelsen (Text) und Torsten Köhler (Fotos)

Auf wenig Kampfgeist stieß das Team aus dem „Bermuda“ im ersten Spiel: Das „No Limit“ hatte gegen den härtesten Gegner dieser Turnierserie mehr oder weniger bei der Auslosung bereits kapituliert. So ging dieses Spiel mit 2:0 auch tatsächlich ans „Ber-

muda“. Das „Bavaria“ bezwang das „Casino“ ebenfalls mühelos mit 2:0. Bei der Begegnung „Storch“ gegen „Bermuda“ hatte es Dirk Behncke besonders eilig und beendete die Partie mit einem 180er Check. Herzlichen Glückwunsch!. Das endgültige Aus für das Team aus dem „No Li-



Der „Storch“ flog frühzeitig zurück ins Nest

mit“ kam mit der Niederlage gegen das Casino (0:2). Nun konnte man also seine gesamte Kraft ins Anfeuern der anderen Mannschaften investieren.

Die beiden Favoriten aus dem „Bermuda“ und dem „Bavaria“ trafen aufeinander. Beide Teams wollten sich nichts schenken und lieferten eine

Beide Teams lieferten sich eine spannende Partie, bei der sich das „Bavaria“ behaupten konnte.

äußerst spannende Partie, bei der sich diesmal das „Bavaria“ im 701 behaupten konnte. Dementsprechend musste das „Bermuda“ auf der Verliererseite um den Sieg gegen die Hausherren aus dem „Casino“ kämpfen, während sich das „Bavaria“-Team beim Skat vergnügte bzw. warm



Mit dem fünften Sieg in Folge sicherte sich das „Bermuda“ den Gesamtsieg



Wer gerade nicht werfen musste, feuerte die anderen kräftig an

hielt. Das „Casino“ hatte nicht wirklich ein Rezept gegen die starken Paarungen des „Bermudas“ und musste sich mit 1:2 und 1:2 geschlagen geben. Nun hieß es Finale: „Bavaria“ vs. „Bermuda“. Carola und Dedi („Bermuda“) bestritten die erste Runde gegen Nicole und Danny („Bavaria“), die sich gegen eine Carola in Bestform und einen sie super unterstützenden Dedi allerdings nicht durchsetzen konnten und sich mit 0:2 geschlagen geben musste. Der zweite Satz ging mit 2:1 ebenfalls ans „Ber-

Das „Casino“ hatte nicht wirklich ein Rezept gegen die starken Paarungen des „Bermudas“

muda“. Anja und Dirk ließen Astrid und Jan nur wenig Chancen. Nun musste ein weiterer Satz her, schließlich kam das „Bermuda“ von der Verliererseite. Es wurde auf zwei Automaten parallel gespielt. Dirk checkte in der 6. Runde eine 140 aus, Dedi machte es ihm auf dem anderen Automaten mit einem 136er Wurf nach und ließ Nicole und Danny mit zusammen über 400 Punkten stehen. Für etwas Hoffnung beim „Bavaria“-Team sorgte Danny, der das zweite Spiel auschecken konnte. Am anderen Gerät checkte Dirk schließ-

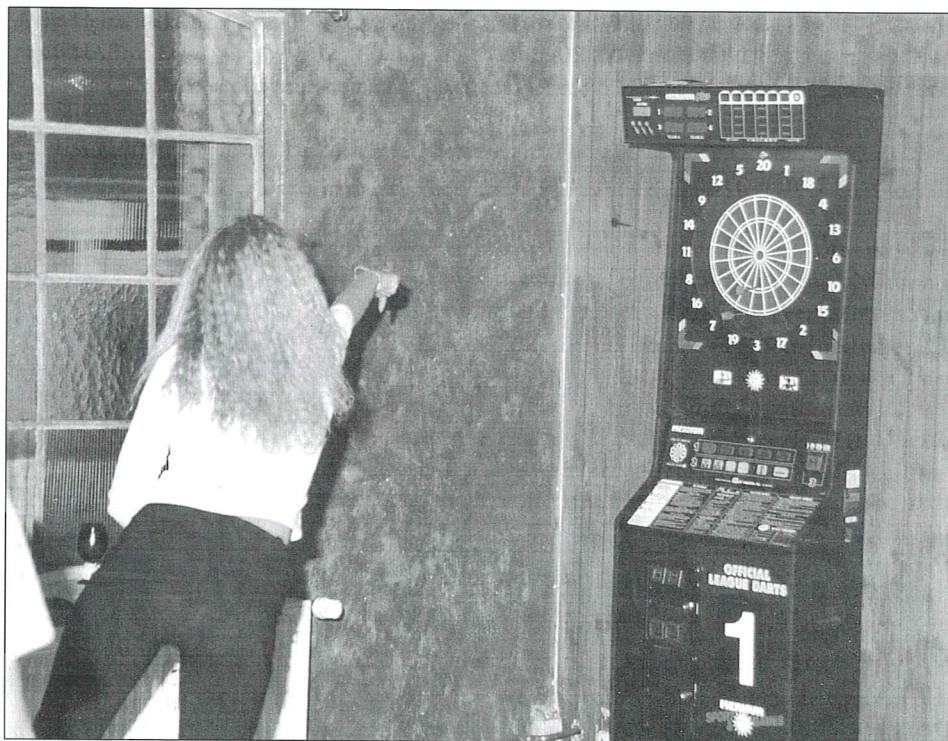
lich mit Triple 15 zum Sieg. Die Heldin des Abends war jedoch Carola: Nach einem souveränen Spiel beendete sie mit einer einfachen Double 5 das Turnier und damit die Hochspannung im Raum und verhalf ihrem Team damit zum fünften Sieg in Folge. Hier die Ergebnisse des Abends:

1. Bermuda
2. Bavaria
3. Casino

1. Bermuda	50 Punkte 200,00 DM Preisgeld
2. Bavaria	40 Punkte 120,00 DM Preisgeld
3. Casino	28 Punkte 80,00 DM Preisgeld
4. No Limit	19 Punkte 60,00 DM Preisgeld
5. Storch	18 Punkte 40,00 DM Preisgeld

Dementsprechend ergibt sich folgendes Gesamtklassement für diese Spielstätten-Turnierserie:

Im Namen aller Beteiligten glaube ich, sagen zu können, dass wir wahnsinnig viel Spaß hatten. Und: Keine Angst, die Vorbereitungen für die nächste Serie laufen bereits.



Nicole vom „Bavaria“-Team: Selbst die besten Haltungsnoten verhalfen nicht zum Sieg



Auf den 3. Platz schafften es die Jungs & Mädels aus dem „Casino“

Mitternachtsturniere

Wer nach einem Punktspiel nicht unbedingt in eine Diskothek möchte, sondern noch richtig Lust hat zu darten, findet sich als Teilnehmer bei einem Mitternachtsturnier wieder. Tadeusz Finger war für PUBLICATION zu später Stunde unterwegs.



T. W.: Schwingt statt des Tanzbeins auch lieber die Darts

In meist entspannter Atmosphäre werfen die Jungs und Mädels ihre Darts am Wochenende auf die Scheiben. Höchstleistungen werden seltener, weil der eine und die andere doch schon etwas müde sind oder sie sich in einem die freie Willensbestimmung ausschließenden Zustand befinden. Alle haben Spaß,

Zur Zeit bestimmen vier Spielstätten die Mitternachtsturnier-Szene

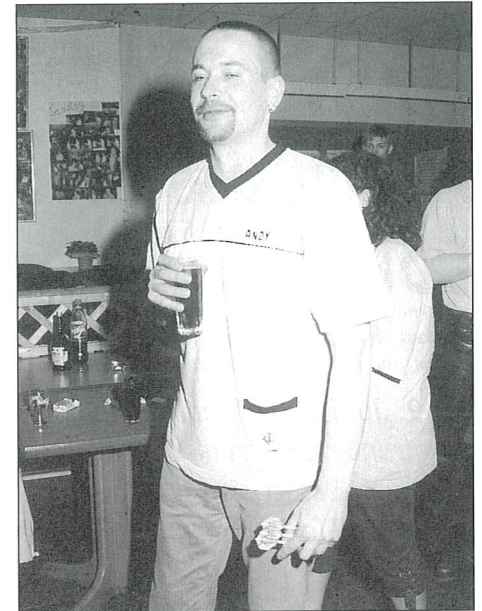
während der Spielpausen wird Skat gekloppt, gekickert oder man unterhält sich über das vergangene Punktspiel. Es wird spekuliert, wer gegen wen in welcher Liga gewinnen oder verlieren muss, um den Tabellenplatz zu halten, nicht abzustiegen oder die nächste Sprosse auf der Ligaleiter zu erklimmen.

Zur Zeit bestimmen vier Spielstätten die Mitternachtsturnier-Szene: Da gibt es das „Bermuda“ im Gleisdreieck, das die Stadtteile Wesloe, Marli, Eichholz und die Gäste aus den neuen Bundesländern abdecken. An zweiter Stelle steht

Wichtig ist, dass sich in Lübeck etwas bewegt

das „Stimmt So“ in der Schwartauer Allee. Hier trifft sich die Dartsszene aus St. Lorenz Süd, Bad Schwartau und Sockelsdorf. Das „No Limit“ im Hansering kümmert sich um Dartbegeisterte aus Buntekuh, Moisling und St. Lorenz Nord. Last but not least: Das Billard-Sport Casino in der Beckergrube hat Tür und Tor für alle Innenstadtbesucher geöffnet.

Wichtig ist, dass sich in Lübeck etwas bewegt, es werden Möglichkeiten geschaffen, um die Lübecker Darter zu fördern oder für Dartparties zu begeistern.



Andreas: Immer dabei, wenn es um gute Stimmung geht

Litfass
Restaurant-Kneipe

Wir haben noch Platz für feste Dart-Gruppen!

21 July 18:00
BINGO!

...darten, essen, trinken,
...klönen, Musik...
...und natürlich die ganze Nacht!

Frühstück
Mittagstisch ab 6,50
Täglich ab 17 Uhr:
"Ein voller Teller für 9,90 €"
...über 100 Gerichte die ganze Nacht!

Kleine Altesfähre 19
Lübeck Tel. 70 60 479

Wir sind da...
Mo Di Do 11-15 17-23 h
Mi 11-15 Nachm. Ruhe
Fr 11-15 & 17-Sa 14 h
Sa 17-So 14 & 17-21 h

Abschlussfeier der Pokalrunde

Am 9. Juni 2001 fand die Abschlussfeier der Pokalrunde mit Pokal- und Preisgeldübergabe im "No Limit" statt. Ein Bericht von Thorsten Bertelsen (Text) und Torsten Köhler (Fotos)



Nach der Pokalübergabe wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert, gedartet und getanzt.

Besonders erfreulich war das zahlreiche Erscheinen der Bermuda-Spieler an diesem Abend. Schön, dass auch Toni sich die Zeit zum Vorbeischauen nehmen konnte, obwohl er von seinem erfolgreichen Benefiz-Wochenende noch sichtlich mitgenommen war. Auch einer der Sponsoren, nämlich Sven Her-

Nach der Pokalübergabe wurde kräftig gefeiert

del von der Sven Herdel Vermögensberatung, der die Einzelpokale für die Plätze 1 bis 8 spendete, ließ es sich nicht nehmen, an diesem Abend dabei zu sein. Bei der Pokalübergabe gab es für ihn dann von jeder der acht Mannschaften einen Kurzen, die er innerhalb von fünf Minuten bravourös hinter sich brachte. Nach Pokal- und Preisgeldübergabe wurde kräftig gefeiert, gedartet und getanzt.

Die Abschlusstabelle:

1. Bermuda
2. Kneipentouristen
3. Bavaria
4. Troublemaker
5. Füchse
6. Casino
7. No Limit
8. Skywalkers

Das High Finish schaffte "Kruse" von den Kneipentouristen mit 125.



Dank der guten Organisation von Astrid (Bavaria, vorne links) und Thorsten (No Limit, vorne rechts) war die Pokalrunde für alle Beteiligten ein voller Erfolg



Ehrensache - Pokale

Foliendruck T-Shirt Druck
Fahrzeug-, Schilder und Fensterbeschriftungen

Anstecknadeln
Wimpel

**Service ist
unsere Stärke**

Uwe Kummernuß
Breite Str. 27
23552 Lübeck

Tel.: 0451 / 707 16 16
eMail: ehrensache@online.de
www.ehrensache.de

Mo., Do. und Fr. 10:00 - 19:00 Uhr Sa. 9:00 - 14:00 Uhr

1. Offizielle Klettbball-WM in Chile

Am letzten Mai-Wochenende fanden in der Kreissporthalle in Santiago de Chile die ersten offiziellen Klettbball-Weltmeisterschaften statt. Ein Bericht von Lüdi.

Da ich von der WBKO (World Klettbball Organisation) überraschend eine Einladung erhielt, fragte ich Tobi, ob er nicht Lust hätte mitzukommen, um eventuell ein Doppel spielen zu können. Da er die Bezirksmeisterschaften im Sitzfußball, die auf Kuba stattfanden, sowieso abgesagt hatte, erklärte er sich dazu bereit.

Die Hinfahrt wurde uns gesponsert und so trafen Tobi und ich uns am Freitagnachmittag auf dem Stockelsdorfer Hauptbahnhof und fuhren mit dem Lübeck-Chile-Express (LCE) nach Santiago, wo wir zwei Stunden später eintrafen. Nach dem wir in unserem Hotel (ein)checkten, testeten wir die örtlichen Kneipen. Zu aller Überraschung trafen wir dort auf die Fußballmannschaft des SV Meppen, die sich auf dem Weg zum Auswärtsspiel nach Lingen verfahren hatten. Die Getränkepreise waren okay und so tranken wir einen Äppelwoi nach dem nächsten. Das Einzelturnier begann am nächsten Morgen um 11 Uhr mit 1025 gemeldeten Spielern. Bei nur drei Klettscheiben schien das wohl ein Problem zu werden. Aber schnell

wurden noch ein paar Scheiben organisiert und so konnte das Turnier dann um 14 Uhr endlich starten. In der 1. Runde traf ich auf einen englischen Landsmann namens Flaming Mo, gegen den ich keine Chance hatte. In der Verliererrunde traf ich dann auf Du Sieg Wann aus Westkorea, den ich in der 5. Runde kletten

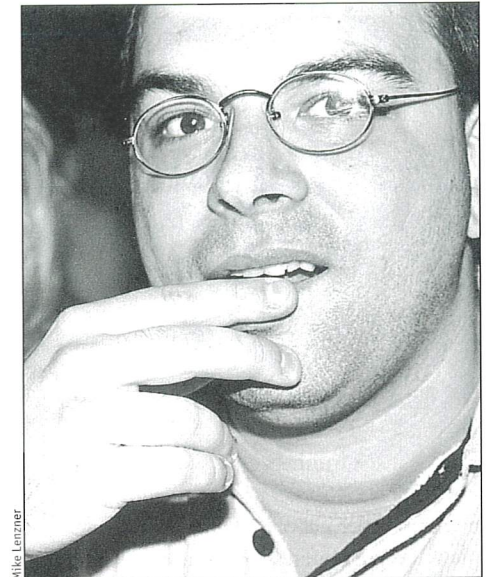
konnte. Mein drittes Spiel war allerdings mein letztes: Der Russe Wladimir Wostarenkoschinkajamenkov war mit seinen 2,18 m eine Nummer zu groß für mich. Immerhin bekam ich für meinen

Im Finale standen sich der Finne Balle Bleibbacken und der mehrmalige Weltmeister Babby Bach gegenüber.

889. Platz noch 5000 DM und eine Flugreise nach Castrop-Rauxel. Im Finale standen sich um 14.15 Uhr der Finne Balle Bleibbacken und der mehrmalige Welt- und Europameister Babby Bach gegenüber. Nach hartem Kampf siegte schließlich der Rumäne und sicherte sich so den Rundflug über das Emsland. Nach einer neunstündigen Sightseeingtour durch die Hauptstadt und mehrmaligen Gesängen, dass Lübeck die schönste Stadt der Welt sei, erreichte man abends so gegen 23.12 Uhr eine Diskothek namens Queens. Nach ca. 25 Flaschen Desperados entschloss man sich dazu, sich für etwa eine Stun-

de aufs Ohr zu hauen, um am nächsten Tag fit zum Turnier zu kommen. Ungefähr eine Stunde später kamen wir mit geschwollenen Ohren (Ach so nennt man das jetzt! – Anmerkung der Redaktion) dort an und flogen, ohne zu spielen, in der ersten Runde raus, da wir leider nicht hören konnten, wo wir spielen sollten. Die zweite Partie verloren wir, weil sich Tobi Dartspitzen an die Klettbälle schraubte. Tja, leider waren wir nun aus dem Turnier ausgeschieden, aber als Trostpreis gab's immerhin einen Gutschein von Mc Donalds über 1000 DM. Wir schauten noch kurz das Mannschaftsfinale, in dem sich die Teams aus Osterode/Harz und Bad Gandersheim gegenüber standen. Das Ergebnis? 0:0! Auf der Rückfahrt trafen wir noch zwei blonde, 18jährige Häschen, mit denen...Aus der Traum von Chile und den Häschen!

Es war Samstagabend und Hansa Helgoland spielte gegen die Rosenklause...



Lüdi ist selbst in Santiago de Chile nicht vor den Kameras sicher

Rock 'n' Roll Party

30. JUNI 2001

AB 19 UHR

The Magic Wings

Mel, Toni und Mr. Bionik
spielen live Oldies, Disco und Schlager

Letoon
MARLIRING 68
RUF: 624314

EINTRITT: 10,- DM

Aus der Lübecker Dartszene

DC Roadrunners 99 Lübeck e. V.

Der DC Roadrunners e. V. sucht für die nächste Saison noch Spieler zur Erweiterung des Spielbetriebes in der Lübeck-, Hanse-Liga und Champions-League. Interessierte Spieler, egal welcher Spielstärke, können sich entweder bei unserem Wirt Heinz melden oder dienstags ab 19.30 Uhr im CHAP vorbeischaun.

Hanse-Liga Saison 2000/01

Die 1. Hanse-Liga-Saison ist beendet. Am 12. Spieltag sicherte sich das Team DC Kost-Nix vorzeitig die Meisterschaft. Herzlichen Glückwunsch an das gesamte Team. Die letzte Entscheidung in der Hanse-Liga fällt noch im Juni 2001 in der Gaststätte CHAP. Dort findet das Rückspiel im Hanse-Pokal statt. Das Hinspiel gewannen die Roadrunners beim DC Tequila mit 3646-3137 und gehen mit einer Führung mit 509 Punkten ins Rückspiel. Das Ergebnis bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Hanse-Liga Saison 2001/02

Die Hanse-Liga Lübeck sucht für die neue Saison weitere Teams (Dartclubs, Betriebssportmannschaften etc.) mit sechs oder mehr Spie-

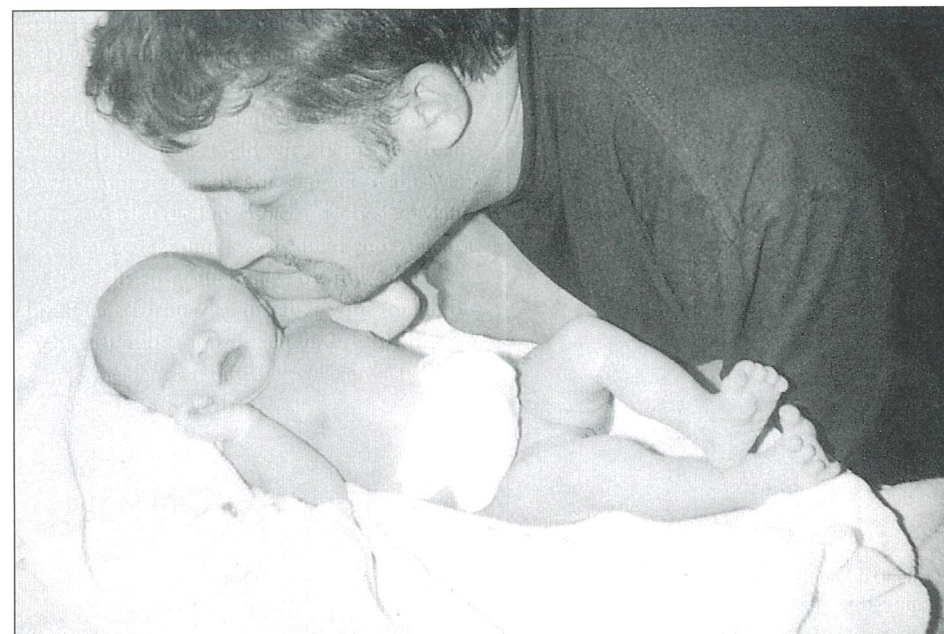
lern, die Lust am Darten haben und aus dem Raum Lübeck kommen. Alle interessierten Mannschaften können sich dienstags in der Gaststätte CHAP ab 19.30 Uhr über die Hanse-Liga informieren. Ansprechpartner sind der 1. Vorsitzender des Dartclubs, Detlef Pohl (0173/6163000) und die Beisitzer der Hanse-Liga, Ramona Schmidt (Tel. 0177/7782975) und Dietmar Suhr (Tel. 0174/7954942).

Nachwuchs im „No Limit“

Am 06.06.01 um 03.51 Uhr war es endlich soweit. Nicole und Thorsten vom „No Limit“ konnten ihren Nachwuchs begrüßen! Caroline kam mit einer Größe von 49 cm und einem Gewicht von 2710 g ohne Komplikationen innerhalb von nur 1/2 Stunde auf diese Welt. Nicole und Thorsten bedanken sich auf diesem Wege für die zahlreichen Glückwünsche und Aufmerksamkeit. Das PUBLICATION-Team gratuliert ebenfalls und wünscht starke Nerven.

Drei tolle Tage im „No Limit“

Vom 13. bis 15. Juli heißt es Feiern und Dart ohne Ende, denn das „No Limit“ wird ein Jahr alt. Ein abwechslungsreiches Programm



Glücklich und zufrieden: Papa Thorsten begrüßt Caroline

steht auf dem Plan: Los geht es am Freitag, den 13. Juli um 19.30 Uhr mit einem 180%-Einzel 501 M.O.. Gleich im Anschluss folgt ein DYP-Turnier, Ausschüttung 160%. Am Samstag könnte man rein theoretisch 24 Stunden im „No Limit“ verbringen. 16.30 Uhr können alle bis 21 Jahre beim 150% Junior-Turnier beweisen, dass man sich um die Darterjugend nicht sorgen muss. Ab 19.00 Uhr gibt sich Maik Langendorf die Ehre und wird versuchen, gegen jeden Herausforderer den Jackpot (Inhalt 50 DM, viertelstündliche Erhöhung um 5 DM) zu verteidigen. Ab 20.00 Uhr geht es dann beim 200% Einzel-Turnier richtig zur Sache. Wer danach immer noch nicht genug hat, bleibt zum Doppel-Turnier (Achtung: 100 Punkte Frauenbonus!). Um die Turnierleitung wird sich Tom vom Casino kümmern. Als krönenden Abschluss gibt es am Sonntag, den 15. Juli dann noch ein Kinder-Erwachsenen-Turnier, bei dem sich die Kinder nicht nur über Pokale und Sachpreise, son-

Alt Marli

Die gemütliche Gaststätte
im Herzen Marlis
Kottwitzstraße 16, 2 35 66 Lübeck,
Telefon: 0 45 1 / 6 39 96



Jeden Freitag
Preisskat mit 120% Ausschüttung



Nicole und Thorsten laden zum Jubi-Wochenende ein

dern auch über gratis Negerküsse freuen dürfen. Bei gutem Wetter ist an allen drei Tagen die Terrasse bis 22 Uhr geöffnet, gegrillt wird auf jeden Fall und für die gute Laune gibt es am Freitag und Samstag Freibier, Bacardi-Cola und Sauren gratis (Natürlich nicht unbegrenzt!).

Jackpot-Einzel-Finale im „No Limit“

Nach 14 gespielten Turnieren wurde die erste Jackpot-Serie am 7. Juni mit einem großen Finale beendet. Leider waren einige Spieler verhindert, Spieler, die hätten aufrücken können, waren auch nicht anwesend, so dass das Finale mit nur 14 Spielern stattfand, trotz der beachtlichen 58 verschiedenen Turnierserienteilnehmer. Insgesamt betrug der Jackpot dann auch 720 DM, für den ersten Platz gab's immerhin 170 DM.

Den holte sich der Ranglisten-Erste Dirk Behncke, Platz 2 mit 130 DM ging an Chris. Sein Abonnement auf den 3. Rang nützte T. W. an diesem Abend nichts: Wotan schnappte ihm die Prämie von 100 DM vor der Nase weg. Der höchste Check (125) gelang Dirk Behncke. Die neue Serie läuft bereits seit dem 13. Juni und wird über 20 Turniere gehen.

Bitte vormerken

Die erste TC-Sitzung der Hanse-Liga findet am Dienstag, den 10. Juli 2001 um 19.30 Uhr in der Gaststätte CHAP, Kahlhorststraße 21 a statt. Alle interessierten Mannschaften sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen erfahrt ihr auf Homepage des DC Roadrunners e. V. (www.dcroadrunners.de).

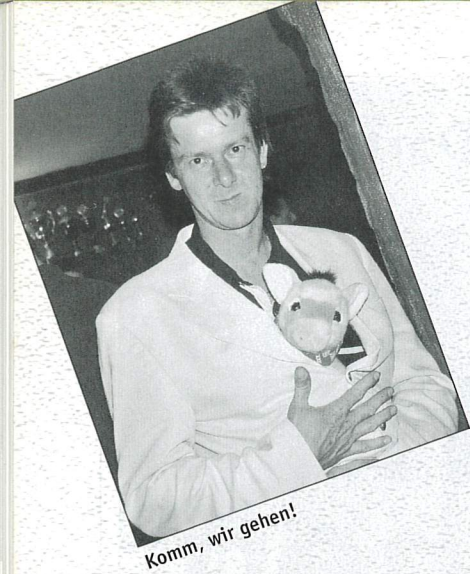
2 Merkur-E-Darts

Bavaria Stübchen

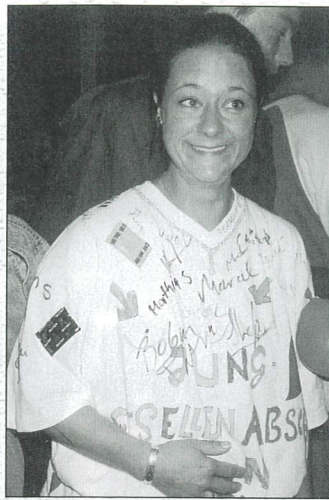
Brüder-Grimm-Ring 83a
23560 Lübeck

Öffnungszeiten:

Di. bis Do. ab 17 Uhr, Fr. und Sa. ab 11 Uhr
Mo. Ruhetag



Komm, wir gehen!

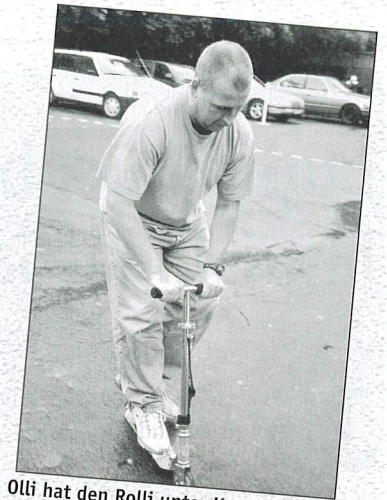


Ilsebilse, keiner will'se, aber ich nehm' sie doch...



Gemeinsam macht stark!

Mittendrin



Olli hat den Rolli unter Kontrolli



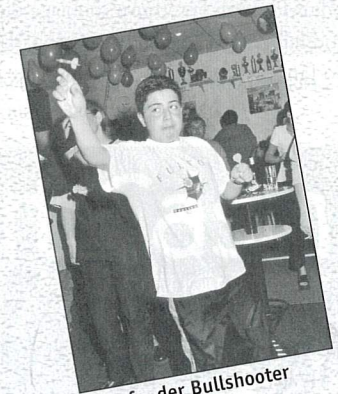
Kleiner Mann ganz groß



Huch?! Press.



Spiel's noch einmal, Sam



Muzafa, der Bullshooter



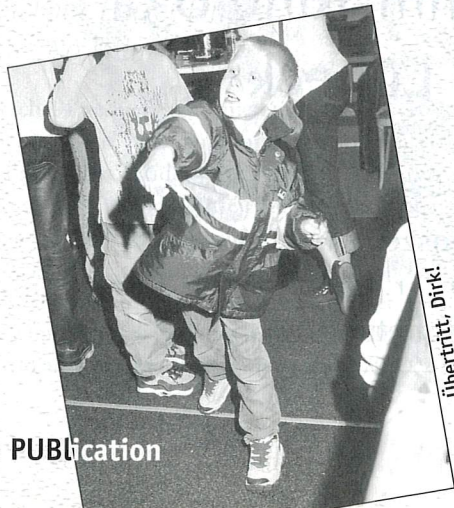
Kickern ist Leben.



Lass' die Ballons hängen, Du!



Give Peace A Chance!



Übertritt, Dirk!



Ja, Mädels - auch Dennis ist vergeben.

Lüdis Rückblick auf die Mini-Liga-Saison 2000/2001

Jaaaaa, wir haben es geschafft! Die Kneipentouristen sind Meister der Mini-Liga. Entstanden sind wir wohl so im Frühjahr 2000 in unserer Spielstätte im Brunswick, suchten eine Liga, in der wir mitspielen (durften). Die Merkur-Liga war fast immer sonntags, die Fun-Liga fand leider parallel zur Champions-League statt. So fanden wir in der Mini-Liga die einzi-

ge Möglichkeit, an einem geregelten Spielbetrieb teilzunehmen. Ein Glücksfall, zumal nicht alle mit der Lautstärke bei den Punktspielen klarkamen. Geniale Spiele mit riesigem Spaßfaktor gab es u. a. gegen die Spucknäpfe und die Abnormalen, bei denen wir uns am letzten Spieltag mit einem hart umkämpften 11:7 die Meisterschaft sicherten. Am Ende reichte das bes-

essere Satzverhältnis gegenüber dem Bavaria-Team, die uns bis zum Schluss die Meisterschaft streitig machen wollten und uns die einzige richtige Niederlage zufügten.

Eine erfolgreiche Saison geht zu Ende und wir alle freuen uns auf eine tolle Abschlussfeier. Natürlich hoffen wir auch in der nächsten Saison auf eine Mini-Liga in dieser Größe. Gruß und Dankeschön an Stiso-Holger. Einige Grußattacken gehen noch an das Hansa-Helgoland-Team, die Flying Eagles, die Füchse, die Super Sonics, die Magic Darts, Bavaria und die Spucknäpfe. Persönliche Grüße noch ans Lindeneck und Meyer's Gaststätte. In ewiger, nie versiegender Liebe

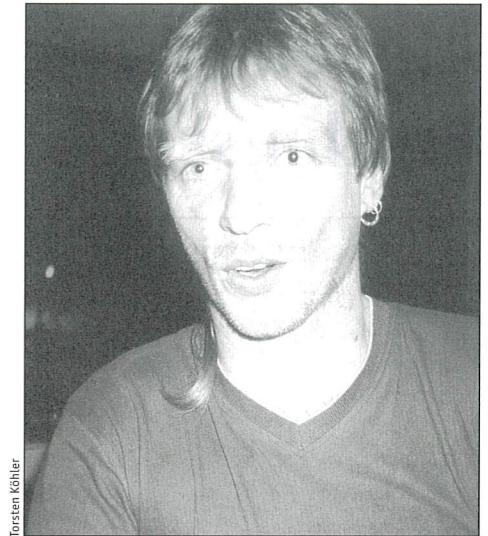
euer Lüdi



Deine Kollegen vom Dartclub sagen, Du sollst noch ein bisschen hier bleiben - sie wollen diese Saison Meister werden...

3 x Vollbull mit Ansage

Unglaubliches geschieht auch im Dartsport. Ich meine jetzt nicht den, der es geschafft hat, in der 14. Runde zu checken. Nein: Ich spreche von einem 150er Check gegen Olli beim Feierabendturnier im „Casino“ am 14. Juni. Tom vollbrachte das Wunder und traf drei Mal Centerbull mit Vorankündigung. Olli klatschte ab und schüttelte den Kopf. Was blieb ihm sonst auch übrig?



Was viele aus Spaß stecken, warf Tom aus 2,37 m Entfernung: 3x Vollbull!

Billard-Sport Casino

Inh.: Frank Denker - Beckergrube 83 - 23552 Lübeck - Telefon: 0451/78842 - Täglich geöffnet ab 17 Uhr

KICKER-DYP-TURNIER FÜR JEDERMANN

JEDEN DIENSTAG UM 20 UHR

4 Löwen-Kicker

**B
I
L
L
A
R
D**



Aktuelle Feierabendturnier-Ergebnisse

Ergebnisse aus dem Billard Sport Casino

03.05.01 (20 TN)	17.05.01 (24 TN)	10.06.01 (14 TN)
1 Herby	1 Handy	1 Hariboy
2 Plewe	2 Scooter	2 Det
3 Handy	3 Plewe	3 Sebi
10.05.01 (16 TN)	31.05.01 (22 TN)	
1 Herby	1 Berlando	
2 Scooter	2 Herby	
3 Hariboy	3 Sebi	

Ergebnisse aus dem No Limit

16.05.01 (14 TN)	23.05.01 (16 TN)	30.05.01 (14 TN)	06.06.01 (15 TN)
1 Olli	1 Foxy	1 Schulzi	1 Behncke
2 Behncke	2 Tonic 1	2 Behncke	2 T.W.
3 T.W.	3 Tonic 2	3 King 7	3 Chris
B.D. Sandra	B.D. Corinna	B.D. Mel	B.D. Nicole B.

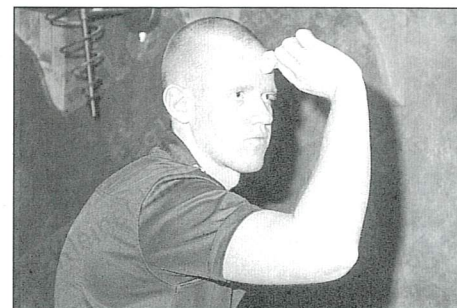
Ergebnisse aus Volkers AMD-Keller

25.05.01 (29 TN)	01.06.01 (25 TN)
1 Frank	1 Frank Schmedemann
2 Dirk Behncke	2 Schulzi
3 Olli	3 Plewe
4 Balu	4 Obelix
B. D. Ramona	B. D. Nicole

Wieder ein riesiger Erfolg!

In bester Stimmung fand am 18. Mai 2001 des Jackpot-Turnier im Billard-Sport Casino als Abschluss der Feierabendturnierserie statt. Nach 26 Turnieren mit insgesamt 126 verschiedenen Teilnehmern wurde um den Jackpot mit 1376 DM gekämpft. Der überlegene Sieger hieß am Ende Herby, der Frank Schmedemann erst in die Verliererrunde schickte und ihn anschließend auch im Endspiel besiegte. Pech für Andy: Trotz ausreichender Teilnahmen konnte er nicht nominiert werden, Ramona hatte mehr Punkte bei gleicher Teilnahmenanzahl. Andreas M. und Paul erschienen nicht, sagten ihre Teilnahme auch nicht ab. Laut Rangliste wäre Uti aufgerückt, konnte aber nicht mehr rechtzeitig informiert werden. So wurden Sandra und Det nachnominiert. Alle 26 Turniere haben übrigens Sebi und Dirky mitgespielt. Alle Achtung! Hier nun die Platzierungen auf einen Blick:

1. Herby
2. Frank S.
3. Dirk B.
4. Holger
5. Ramona
- Sebi
7. Berlando
- Andre
9. Dirky
- Melanie
- Herbert
- Mütze
13. Tom
- Sandra
- Andrew
- Det



Herby: Schickte Frank Schmedemann erst in die Verliererrunde und besiegte ihn dann auch im Finale.

Das nächste Jackpot-Turnier findet voraussichtlich am 8. November statt, hoffentlich finden wieder alle 126 Teilnehmer den Weg ins „Casino“. An dieser Stelle ein Dank an allen, die zum Erfolg und reibungslosen Ablauf der Feierabendturniere im Billard-Sport Casino beitragen. Neu bei dieser Turnierserie ist der „Schmedetopf“. Er wird sich füllen, in dem die DarterInnen für jeden geworfenen „Neger“ 10 Pfennige zahlen. Natürlich ist es keine Pflicht, sich daran zu beteiligen! Eine rege Teilnahme wäre jedoch sehr wünschenswert: Die Hälfte des erzielten Betrages wird als Spende beim nächsten Benefizturnier überreicht. Die andere Hälfte wird beim Jackpot-Turnier ausgespielt.

Friedrichroda lockte mit der Deutschen Meisterschaft

Um die 20 Hansestädter pilgerten nach Friedrichroda zur Deutschen Meisterschaft im Merkur-Dart. Vorangegangen waren die Landesmeisterschaften vom 4. bis 6. Mai (ebenfalls in Friedrichroda), bei denen sich die Schleswig-Holsteiner Spitzen-Darter qualifiziert hatten. Frank Denker hat mit Lübecker Teilnehmern gesprochen.

Von überall her kam die deutsche Darts-Elite, um die Besten zu ermitteln. Keine Frage: Unsere Leute waren hoch motiviert und wollten Deutsche Meister in verschiedenen Disziplinen werden. So startete am Freitag, den 15. Juni die 4er-Team-Meisterschaft, an der das Lübecker Team „Bermuda-Storchen-Mix“, bestehend aus Frank Schmedemann, Holger „Jolle“ Klüver, Björn „Dami“ Damerau, Tobi „Mütze“, Thomas „Pohli“ Pohl, Dirk Behnke und Heiko Bruhse, teilnahm. Von 35 gemeldeten Mannschaften konnten diese Jungs nach null Uhr den tollen, aber undankbaren 4. Platz erreichen. Für Platz 1 oder 2 hätte es immerhin die Qualifikation zur Weltmeisterschaft in Las Vegas inklusive Hotelübernachtung und Reisekosten gegeben. Bei der Einzelmeisterschaft gingen am Samstag, den 16. Juni 2001 circa 350 DarterInnen ins Feld, die



Mit im Lübecker 4er-Mannschafts-Team von der Partie war auch "Mütze"

sich zuvor qualifizieren mussten. Damit das Turnier reibungslos durchgeführt werden konnte, standen 80 (In Worten ACHZIG) Geräte zur Verfügung. „Das war hammerhart“, sagte Dirk Behnke, „In der 5. oder 6. Runde aus war keine Seltenheit. Entscheidend für eine Partie war meistens, wer anfang. Wenn du in einer Runde nicht klingelst, bist du unaufholbar im Rückstand und verlierst. Selbst Würfe um die 80 Punkte warfen dich zurück...“. Bei Turnieren, die so hoch dotiert sind, konzentriert sich jeder. Das Nachbargebäude könnte von einer Naturkatastrophe heimgesucht werden, die Spieler würden nichts mitkriegen. Immerhin ging es für den Erstplatzierten um einen Scheck über 10.000 DM. Und selbst Herby, 5 mal warf er Tonne 80, erhielt mit seinem 30. Platz noch 400 DM Preisgeld. Als bester Lübecker schnitt Frank Schmedemann ab. Er belegte gemeinsam mit Maik Langendorf Platz 5-6. Herzlichen Glückwunsch!



Frank Schmedemann: Mit dem "Bermuda-Storchen-Mix" auf Platz 4, in der Einzelmeisterschaft reichte es zum 5./6. Platz

GRAFISCHE GESTALTUNG & ANZEIGENLAYOUT
TEXTVERARBEITUNG
DATENERFASSUNG
ETC.

e@sy-office.de

VERA HERKENBERG
DANKWARTSGRUBE 70/1
23552 LÜBECK
TELEFON: 04 51 - 39 68 93 27
E-MAIL: E@SY-OFFICE.DE

Deutsche Merkur-Meisterschaften in Friedrichroda 14. bis 16. Juni 2001

Mannschaftsergebnisse

Gruppe 1

Platz	Teamname	Spielstätte	Ort
1	Schwarzer Rand 1	BSC Clubhaus	Ludwigshafen
2	Dart-Club Weinheim	Bahnhofsgaststätte	Weinheim
3	Die Anfänger	Zur Hütt'n Wirtin	Perkau-Raddorf
4	Bermuda-Storchen-Mix	Bermuda Dreieck	Lübeck

Gruppe 2

Platz	Teamname	Spielstätte	Ort
1	Die Söldner	Brauner Bär	Berlin
2	Bad Boy's Cologne	Sion Eck	Köln
3	DC Rausch 4	Grüner Baum	Öttingheim
4	Dart „Shark's“	Bistro Linus	Heide

Gruppe 3

Platz	Teamname	Spielstätte	Ort
1	DC 97 Bautzen III	Dart Kneipe Bautzen	Bautzen
2	Finish Time	Little Vegas	Altenburg
3	DC Sportlertreff	Vereinshaus Dart's	Dortmund
4	Ritter der Dartrunde	Dieter Kraus Automaten	Wetzlar

Ergebnisse Herren

Platz	Name	Ort
1	Dirk Cormann	Eschweiler
2	Rainer Klose	Herborn
3	Armin Gast	Achern
4	Frank Mast	Sandhausen
5-6	Frank Schmedemann	Stockelsdorf
5-6	Maik Langendorf	Basthorst
7-8	Andreas Pangerl	Ötigheim
7-8	Dieter Niedermeier	Leiblfing-Hailing
9-12	Ingo Spradau	Potsdam
9-12	Daniel Rebsch	Berlin
9-12	Josef Vanino	Neunburg
9-12	Jürgen Bültin	Essen
13-16	Hans-Dieter Westermann	Ibbenbüren
13-16	Thorsten Mauritz	Waltrop
13-16	Günther Baier	Coesfeld
13-16	Thomas Ehlers	Willstätt

Ergebnisse Damen

Platz	Name	Ort
1	Sabine Lischka	Nidderau
2	Uschi Bargfrede	Soltau
3	Nadja Tuschen-Singh	Hamburg
4	Daniela Patzke	Pinneberg
5-6	Martina Scheller	Mertendorf
5-6	Stephanie Evers	Schwarzenbek
7-8	Bianka Heinz	Hameln
7-8	Dominique Koch	Rheda
9-12	Ramona Köhl	Thallichtenbach
9-12	Sandra Rietschel	Bautzen
9-12	Jana Riemann	Basthorst
9-12	Doreen Hellmuth	Karlsfeld
13-16	Yvonne Tank	Hamburg
13-16	Anna-Maria Michael	Eppendorf
13-16	Simone Fegert	Bexbach
13-16	Nicole Hornig	Walldorf

Saisonende bei der PBL

Die Saison 2000/2001 neigt sich dem Ende zu, die Abschlussfeier ist in Sicht. Das Pokalendspiel findet am 30. Juni 2001 um 15 Uhr statt.

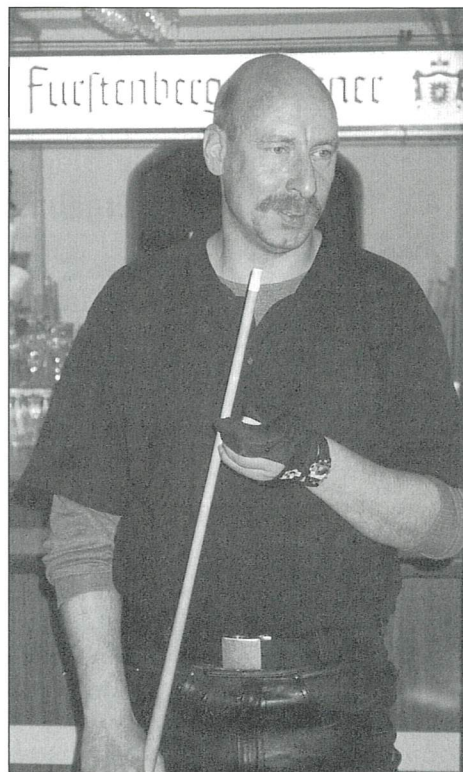


Das letzte Spiel der Saison bestreiten Smile I und Rick's Café im Billard-Sport Casino, Beckergrube 83. Nach Spielende wird noch zusammen gegessen, Siegerehrungen werden vorgenommen, jede Menge Pokale verteilt und gefeiert. Ein Büfett wird angeordnet sein, für musikalische Unterhaltung ist natürlich auch gesorgt. Geplant sind ein Pinalti-Schießen für Jedermann und - wie im Vor-

Geplant sind ein Penalti-Schießen für Jedermann und ein Kicker-Turnier

jahr auch - ein Kicker-Turnier. Der Unkostenbeitrag für PBL-Mitglieder beträgt 5 DM, für Gäste, die herzlich willkommen sind, 10 DM. Für die Getränke muss man natürlich selbst aufkommen.

In der nächsten Ausgabe der PUBLICATION findet ihr ein großes PBL-Special. Wir stellen euch dann die Mannschaften vor, ein Bericht über die Abschlussfeier wird dabei sein und natürlich die Abschlusstabelle.



Nils Stern, Vorstandsmitglied der PBL, plant bereits die nächste Saison

Billard-Sport Casino

Inh.: Frank Denker
Beckergrube 83
23552 Lübeck

Telefon:
0 45 1 / 7 88 42

Täglich geöffnet
ab 17.00 Uhr

9x Poolbillard

2x Carambolage

5x Merkur-Dart

1x American-Dart

5x Kicker
u. a. 4 Löwen-
Turnierkicker



mit Dart & Kicker

Wenn einer eine Reise tut...

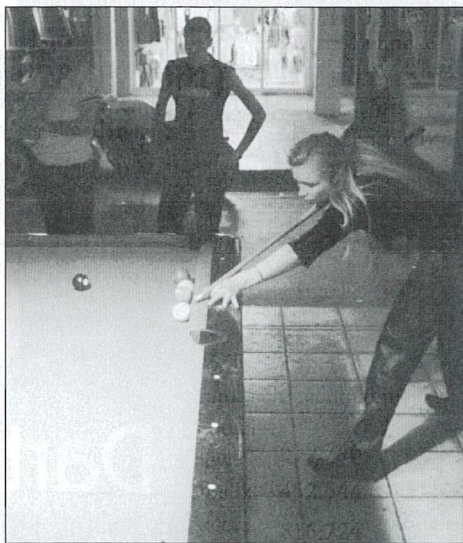
...dann kann er was erleben. Okay, ist ein Spruch mit sooo ´nem Bart, aber irgendwie ist eben doch was dran. Und sei es, dass man unter freiem Himmel Freistil-Billard spielt. Und darüber hinaus das Weltbild kleiner Nachwuchs-Machos gehörig ins Wanken bringt. Aber der Reihe nach.

Im Urlaub verschlug es *Sie* und *Ihn* auf die wundervolle Insel Zypern. Erholung pur sollte es werden, jegliche Erinnerung an das Daheim tunlichst unterbleiben. Also keine Zeitung, kein Fernsehen – nix, aber rein gar nix sollte ans heimische Lübeck und den Alltag erinnern.

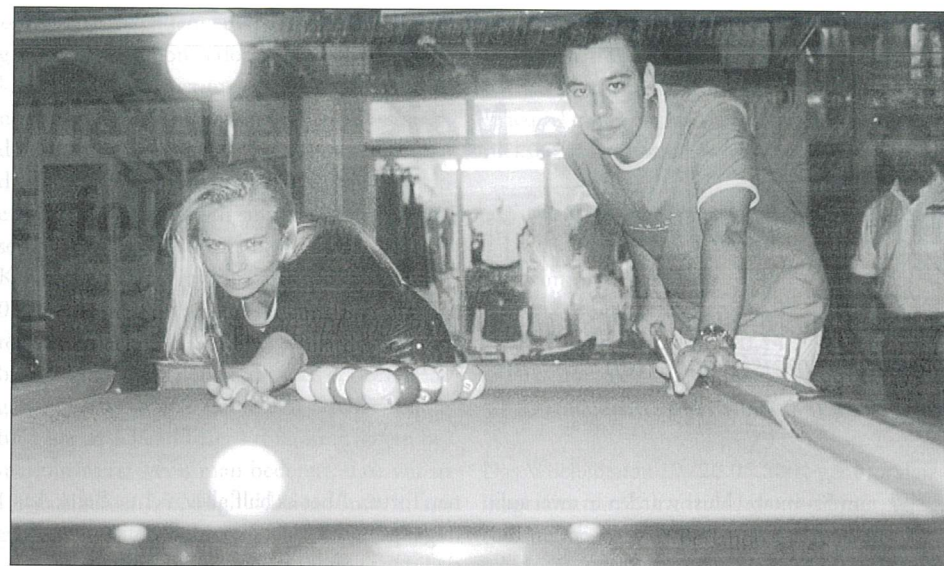
Was ungefähr bis zum dritten Tag und einer Autofahrt in die Hafenstadt Limassol anhielt. Unterwegs *Sie*: „Ej, guck mal da, ´n Billardtisch.“ Darauf *Er*: „Ja, und das einfach so draußen, ohne Dach.“

Klar, am nächsten Abend zieht es beide unaufhaltsam wieder nach Limassol. Pech, der Laden mit dem Pooltisch auf der Veranda hat zu, aber etwas weiter gibt's die nächste Kneipe mit Tisch. Also rein und erst mal neugierig ein-, zweimal um den Tisch geschlichen. Und dabei den ortsansässigen coolen Jung-Zyprioten zugeschaut. Es kommt, was kommen muss: Die Frage, wie's denn mal mit ´nem Spielchen sei. Wobei das breite Grinsen auf den Gesichtern der Jungs mit

cirka 200 Watt in die Gegend brüllt: „Wow, ein Touri zum Abzocken“. *Sie* wird natürlich wahr-, aber nicht ernstgenommen.



Zehn Minuten später locht *Sie* gekonnt die Acht...



...und zerstört das Selbstverständnis der heimischen Nachwuchs-Machos gründlich.

Langer Rede kurzer Sinn: *Er* lernt solche Kleinigkeiten, dass beim zyprischen Chicago nach einem Foul der Gegenüber zweimal in Folge an der Reihe ist, die Acht über eine Bande gegenüber gelocht werden muss (die Weiße über Vorbande ist verboten) und ähnliches. Und *Er* gewinnt – trotz Hausqueue von der Qualität „sechs Monate im feuchten Keller und dann an der Heizung getrocknet“ und einem Tisch, der dem Begriff „schiefe Ebene“ eine ganz neue Dimension eröffnet (Wahrscheinlich hat *Er* nicht trotz, sondern wegen dieser Bedingungen gewonnen – Anmerkung der Red.). Dann bricht für die zyprischen Twens eine Welt zusammen. Denn jetzt ergreift *Sie* das Queue und tritt an den Tisch, was leicht ver-

wirrt Gesichter hervorruft und einige wortreiche Erklärungen nötig macht. Schließlich erbarmt sich Lucas, 18 Jahre alt, mit dem klassischen

„Wenn's-denn-unbedingt-sein-muss“-Gesichtsausdruck. Rund zehn Minuten später locht *Sie* gekonnt die Acht, und Lucas Gesichtsausdruck ist bei der fassungslosen Version von „Das-geht-nicht-das-ist-doch-eine-Frau“ angekommen. Kurz darauf verabschieden sich unsere neuen Freunde

eiligst, einen Lucas im Schlepptau, der mit Sicherheit einige Tage brauchen wird, um sich ein neues Weltbild zu zimmern. Während *Sie* noch einen Schluck Bier nimmt und man ihr deutlich ansieht, dass in diesem Urlaub nicht mehr viel schief gehen kann.



Pool, fast open air: Der Laden hat nach drei Seiten keine Wände

Norddeutsche Meisterschaften im 3-Band

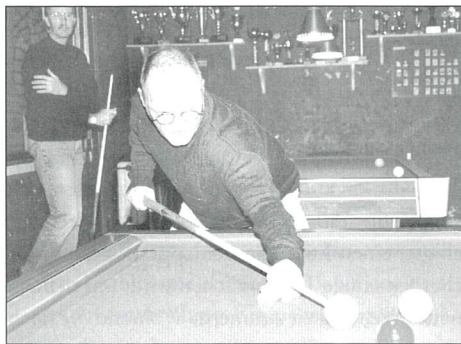
Die Dreibandspieler des PBSC Lübeck konnten bei den Einzelmeisterschaften am „großen Brett“ erfolgreich abschneiden.

Zum Saisonabschluss wurden in zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden die Norddeutschen Meister aller drei Leistungsklassen ermittelt. Das Turnier der Klasse 3 fand am 12.05.2001 in Hamburg statt. Dieser Herausforderung stellten sich die Lübecker Ekkehard Harms, Hartmut Ratschat und Andreas „Schnulli“ Schulz. Der Hamburger Spieler Roland Weese und Heino Radon vom BCHW komplettierten das Fünferfeld. Ausgerechnet an diesem Tag zeigte sich das Wetter von seiner schönsten Seite und machte das Turnier bei ca. 30°C Raumtemperatur, überwiegend schwarzer Turnierkleidung und beheizten Tischen zu ei-

ner Tortur. Aber es half alles nichts. Beim Aus-
tragungsmodus Jeder gegen Jeden und einer Partiedistanz von 20 Bällen auf 40 Aufnahmen waren wir gegen 20 Uhr wieder in heimischen Gefilden. Soviel zu den Rahmenbedingungen. Jetzt zum Turnierablauf. Hartmut Ratschat konnte

Bericht: Andres Schulz

seine Titelchancen schnell begraben, nachdem er beide „vereinsinternen“ Partien verloren hatte. Ekki erspielte sich nach einem knappen Sieg gegen Schnulli die besten Voraussetzungen für den Turniererfolg. Hartmut drohte ins Nichts ab-



Hatte in der Leistungsklasse 3 die Nase vorn: „Ekki“ Harms setzte sich am Ende gegen Andreas „Schnulli“ Schulz (beide PBSC-Lübeck) durch.



Ungeschlagen marschierte Kai Vogel durchs Feld und wurde Norddeutscher Einzelmeister Leistungsklasse 1 am „großen Brett“

zurutschen, nachdem er auch noch seine Partie gegen Heino Radon verlor. Schnulli leistete sich keinen Punktverlust mehr und musste auf einen Ausrutscher von Ekki hoffen, um doch noch das Turnier für sich entscheiden zu können. Bei dieser Hoffnung sollte es jedoch bleiben. Ekki erzielte im letzten Durchgang mit einer Höchstserie von 8 nicht nur die beste Serie aller drei Klassen, sondern gewann mit einem GD von 0,741 auch die beste Partie des Tages. Somit waren die Plätze eins und zwei vergeben. Hartmut bewies in seiner letzten Partie, dass er doch noch gewinnen kann und stellte den Dreifacherfolg für Lübeck sicher. Dieser Erfolg ist in sofern bemerkenswert, wenn man bedenkt, dass wir in Lübeck keinerlei Möglichkeiten haben, am großen Tisch zu trainieren.

Abschlusstabelle:

Pl. Name	Pkte	GD	BP	HS
1. E. Harms	8:0	0,483	0,741	8
2. A. Schulz	6:2	0,422	0,588	5
3. H. Ratschat	2:6	0,369	0,425	4
4. H. Radon	2:6	0,275	0,571	3
5. R. Weese	2:6	0,272	0,275	2

Das Turnier der Klasse 2 fand bei ähnlichen Witterungsverhältnissen einen Tag später ebenfalls in Hamburg statt. Die Hamburger Akteure Ascan Jencquel, Klaus Richter, Ali Cakmak

sowie Reiner Fahrenkrug vom BCHW waren angetreten, um ihren Meister zu ermitteln. Klaus Richter setzte sich klar durch, während Ascan Jencquel ohne Punktgewinn seinem Trainingsrückstand Tribut zollen musste.

Abschlusstabelle:

Pl. Name	Pkte	GD	BP	HS
1. K. Richter	6:0	0,595	0,690	4
2. R. Fahrenkrug	4:2	0,442	0,550	5
3. A. Cakmak	2:4	0,362	0,420	4
4. A. Jencquel	0:6	0,350	--	4

Das Wochenende 19./20.05.2001 gehörte den insgesamt zwölf Endrundenteilnehmern der Klasse 1, die sich in Wedel zusammengefunden hatten. Zunächst wurden durch ein Lossystem drei Vierergruppen gebildet. Innerhalb der Gruppen ergaben sich durch den Turniermodus Jeder gegen Jeden die Teilnehmer für das Viertelfinale, wobei jeweils die Gruppenersten und -zweiten, sowie die beiden besten Gruppendritten diese Runde der letzten acht erreichen sollten. Ab dem Viertelfinale wurde im K.O.-Modus auf zwei Gewinnsätze gespielt, bis zum Schluss der Norddeutsche Meister in der höchsten Spielklasse feststand, der sich durch diesen Turniersieg automatisch für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert. Zunächst die Gruppen im Überblick: →

Gratiskataloge Dart + Billard

jetzt anfordern unter

www.billard.de

winsport
waldstraße 21
86399 bobingen

Gruppe A:

Pl.	Name	Club	Pkte	GD	BP	HS
1.	Matthias Hempel	Wedel	4:2	0,660	0,937	5
2.	Martin Srmcka	Wedel	4:2	0,646	0,833	4
3.	Manfred Meyer	Wedel	2:4	0,633	0,750	5
4.	Jürgen Wieduwild	BCHW	2:4	0,500	0,583	4

Gruppe B:

Pl.	Name	Club	Pkte	GD	BP	HS
1.	Jan Osterloh	BGH	6:0	0,857	1,000	6
2.	Peter Berott	BCHW	4:2	0,663	0,725	4
3.	Iskandar Atallah	BGH	1:5	0,629	0,694	4
4.	Oliver Weese	BGH	1:5	0,581	0,700	4

Gruppe C:

Pl.	Name	Club	Pkte	GD	BP	HS
1.	Kai Vogel	Wedel	6:0	0,880	1,250	6
2.	Wolfgang Hamdorf	Kiel	2:4	0,743	0,848	7
3.	Ulf Kiehn	Wedel	2:4	0,708	0,909	6
4.	Rolando Aguirre	Wedel	2:4	0,642	0,882	5

Nach einer erneuten Auslosung ergaben sich die vier Viertelfinalpartien:

Erstes Viertelfinale:

Name Club	Sätze	GD	1.Satz	2.Satz	3.Satz	
Kai Vogel	Wedel	2	0,741	13/18	15/16	15/24
Manfred Meyer	Wedel	1	0,672	15/19	14/15	10/24

Zweites Viertelfinale:

Name	Club	Sätze	GD	1.Satz	2.Satz	3.Satz
Jan Osterloh	BGH	1	0,759	12/9	15/24	14/21
Ulf Kiehn	Wedel	2	0,759	15/9	11/24	15/21

Drittes Viertelfinale:

Name	Club	Sätze	GD	1.Satz	2.Satz
Matthias Hempel	Wedel	2	0,555	15/22	15/32
Wolfgang Hamdorf	Kiel	0	0,320	9/21	8/32

Viertes Viertelfinale:

Name	Club	Sätze	GD	1.Satz	2.Satz	3.Satz
Peter Berott	BCHW	2	0,645	10/21	15/14	15/27
Martin Srmcka	Wedel	1	0,500	15/22	4/13	12/27

Die Halbfinalpartien gestalteten wie folgt:

Erstes Halbfinale:

Name Club	Sätze	GD	1.Satz	2.Satz	
Kai Vogel	Wedel	2	1,034	15/16	15/13
Peter Berott	BCHW	0	0,857	11/15	13/13

Zweites Halbfinale:

Name Club	Sätze	GD	1.Satz	2.Satz	
Matthias Hempel	Wedel	2	0,937	15/17	15/15
Ulf Kiehn	Wedel	0	0,741	14/17	9/14

Die Partie um Platz drei zwischen Peter Berott und Ulf Kiehn wurde aus terminlichen Gründen nicht ausgespielt, so dass gleich die Finalpartie ausgetragen wurde:

Endspiel:

Name Club	Sätze	GD	1.Satz	2.Satz	
Kai Vogel	Wedel	2	1,034	15/13	15/16
Matthias Hempel	Wedel	0	0,571	7/13	9/15

Abschlusstabelle:

Pl.	Name	Club	GD	BP	HS
1.	Kai Vogel	Wedel	0,844	1,250	6
2.	Matthias Hempel	Wedel	0,663	1,000	5
3.	Ulf Kiehn	Wedel	0,728	1,666	6
4.	Peter Berott	BCHW	0,684	1,071	4
5.	Jan Osterloh	BGH	0,823	0,909	6
6.	Manfred Meyer	Wedel	0,647	0,789	5
7.	Martin Srmcka	Wedel	0,595	0,833	4
8.	Wolfgang Hamdorf	Kiel	0,608	0,825	7
9.	Iskandar Atallah	BGH	0,629	0,625	4
10.	Rolando Aguirre	Wedel	0,642	0,882	4
11.	Jürgen Wieduwild	BCHW	0,500	0,583	4
12.	Oliver Weese	BGH	0,581	0,625	4

Herzlichen Glückwunsch an Kai Vogel zum Turniersieg. Ungeschlagen und mit nur einem verlorenen Satz im ersten Viertelfinale setzte er sich, auch aufgrund eines starken Halbfinals und Finales, völlig unerwartet, aber verdient an die Spitze der höchsten Spielklasse. Wir wünschen Dir viel Glück bei den Deutschen Meisterschaften.

Alle Termine vom 29.06. bis 01.07.

26. Kalenderwoche • D = Dart • B = Billard • K = Kicker • S = Skat • P = Party

Freitag, 29. Juni 2001

S	19.00 Uhr	120% Preisskat	Alt Marli
D	20.00 Uhr	Ranglisten-Turnier	Volkers AMD-Keller
D	20.00 Uhr	160% Jackpot-Mix-Serie	No Limit
S	20.00 Uhr	120% Preisskat	Bermudadreieck
D	20.00 Uhr	150% Jackpot-Mix (Happy Hour bis 24.00 Uhr)	Bermudadreieck
D	22.00 Uhr	160% Freitagsdoppel	Appendix Schwerin
D	23.30 Uhr	160% Einzel-Turnier (Happy Hour bis 24.00 Uhr)	Bermudadreieck
D	23.45 Uhr	100% Mitternachtsturnier	No Limit
D	23.59 Uhr	Mitternachtsturnier	Stimmt So

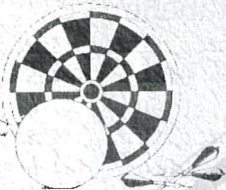
Samstag, 30. Juni 2001

B		Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
B/P	15.00 Uhr	PBL-Abschlussfeier	Billard-Sport Casino
P	19.00 Uhr	Rock'n'Roll Party	Leroon
D	20.00 Uhr	180% Merkur-Einzel	No Limit
D	21.00 Uhr	150% Offenes Einzel	Funtasia
D	23.30 Uhr	160% DYP-Turnier (Happy Hour bis 1 Uhr)	Bermudadreieck
D	23.45 Uhr	160% Mitternachts-Doppel/-Einzel	No Limit

Sonntag, 1. Juli 2001

B		Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
---	--	-----------------------	-----------

Funtasia Dart- & Billardcafé



Jersbeker Str. 2
22941 Bargteheide
Tel.: 04532/1819

Jeden Montag

Steckgeldfreies Darten von 18 bis 24 Uhr

20 Uhr Offenes Turnier
Startgeld 6,00 DM, 501 M.O., Merkur-Rangliste
150% Ausschüttung bis Platz 3 (ab 20 Teilnehmern bis Platz 4)

Jeden Mittwoch

20 Uhr Doppel-Jackpot-Turnier
ab dem 2. Mai insgesamt 12 Turniere
(Mindestteilnahme: 8)
Startgeld 10,00 DM p. P.
150% Ausschüttung (50% gehen in den Jackpot)

Jeden Samstag

21 Uhr Offenes Einzel
150% Ausschüttung, 501. M.O., Merkur-Rangliste
Startgeld 15,00 DM

Alle Termine vom 02.07. bis 08.07.

27. Kalenderwoche • D = Dart • B = Billard • K = Kicker • S = Skat • P = Party

Montag, 2. Juli 2001

D		Freies Darten (Mindestverzehr 10 DM)	Schnicke de Schnack
D	18.00 Uhr	Steckgeldfreies Darten (bis 24.00 Uhr)	Funtasia
B	19.00 Uhr	Handicap-Turnier	Rick's Billard's Mölln
S	19.00 Uhr	Steel- & E-Dart-Doppel	Zapfhahn
D	19.45 Uhr	Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr	Merkur-Jackpot-Einzel	Bermudadreieck
D	20.00 Uhr	150% Offenes Turnier	Funtasia
D	20.00 Uhr	130% Jackpot-Doppel	No Limit

Dienstag, 3. Juli 2001

D	16.00 Uhr	Dart Free (Mindestverzehr 10 DM)	No Limit
S	19.45 Uhr	Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr	100% Freies Turnier	No Limit
K	20.00 Uhr	DYP-Kickerturnier	Billard-Sport Casino
D	20.00 Uhr	180% Merkur-Turnier	Appendix Schwerin

Mittwoch, 4. Juli 2001

D	20.00 Uhr	150% Jackpot-Einzel	No Limit
D	20.00 Uhr	Mega-Jackpot-Einzel	Bermudadreieck
D	20.00 Uhr	150% Doppel-Jackpot-Turnier	Funtasia
D	20.00 Uhr	150% After-Work-Turnier	Stimmt So

Donnerstag, 5. Juli 2001

P		Cocktailparty (Jeder Cocktail 7 DM)	Key West
B	19.00 Uhr	9-Ball-Feierabendturnier	Rick's Café
D	20.00 Uhr	Fun-Turnier	No Limit
D	20.00 Uhr	130% Feierabendturnier	Billard-Sport Casino

Freitag, 6. Juli 2001

S	19.00 Uhr	120% Preisskat	Alt Marli
D	20.00 Uhr	150%-10 DM Startgeld-plus Steckgeld	Volkers AMD-Keller
D	20.00 Uhr	160% Jackpot-Mix-Serie	No Limit
S	20.00 Uhr	120% Preisskat	Bermudadreieck
D	20.00 Uhr	150% Jackpot-Mix (Happy Hour bis 24.00 Uhr)	Bermudadreieck
D	22.00 Uhr	160% Freitagsdoppel	Appendix Schwerin
D	23.30 Uhr	160% Einzel-Turnier (Happy Hour bis 24.00 Uhr)	Bermudadreieck
D	23.45 Uhr	100% Mitternachtsturnier	No Limit
D	23.59 Uhr	Mitternachtsturnier	Stimmt So

Samstag, 7. Juli 2001

B		Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
S	14.00 Uhr	Preisskat	Rick's Café
B	19.00 Uhr	9-Ball-Turnier	Gamblers Itzehoe
D	21.00 Uhr	150% Offenes Einzel	Funtasia
D	23.30 Uhr	160% DYP-Turnier (Happy Hour bis 1 Uhr)	Bermudadreieck
D	23.45 Uhr	160% Mitternachts-Doppel/-Einzel	No Limit
D	24.00 Uhr	Mitternachtsturnier	Billard-Sport Casino

Sonntag, 8. Juli 2001

B		Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
---	--	-----------------------	-----------

Alle Termine vom 09.07. bis 15.07.

28. Kalenderwoche • D = Dart • B = Billard • K = Kicker • S = Skat • P = Party

Montag, 9. Juli 2001

D		Freies Dart (Mindestverzehr 10 DM)	Schnicke de Schnack
D	18.00 Uhr	Steckgeldfreies Dart (bis 24.00 Uhr)	Funtasia
D	19.00 Uhr	Steel- & E-Dart-Doppel	Zapfhahn
B	19.00 Uhr	Handicap-Turnier	Rick's Billard's Mölln
S	19.45 Uhr	Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr	130% Jackpot-Doppel	No Limit
D	20.00 Uhr	Merkur-Jackpot-Einzel	Bermudadreieck
D	20.00 Uhr	Merkur-Jackpot-Einzel	Bermudadreieck

Dienstag, 10. Juli 2001

D	16.00 Uhr	Dart Free (Mindestverzehr 10 DM)	No Limit
D	19.30 Uhr	TC-Sitzung der Hanse-Liga	CHAP
S	19.45 Uhr	Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr	100% Freies Turnier	No Limit
K	20.00 Uhr	DYP-Kickerturnier	Billard-Sport Casino
D	20.00 Uhr	180% Merkur-Turnier	Appendix Schwerin

Mittwoch, 11. Juli 2001

D	20.00 Uhr	150% Doppel-Jackpot-Turnier	Funtasia
D	20.00 Uhr	150% Jackpot-Einzel	No Limit
D	20.00 Uhr	180% Feierabendturnier	Stimmt So
D	20.00 Uhr	Mega-Jackpot-Einzel	Bermudadreieck

Donnerstag, 12. Juli 2001

P		Cocktailparty (Jeder Cocktail 7 DM)	Key West
B	19.00 Uhr	9-Ball-Feierabendturnier	Rick's Café
D	20.00 Uhr	Fun-Turnier	No Limit
D	20.00 Uhr	130% Feierabendturnier	Billard-Sport Casino

Freitag, 13. Juli 2001

S	19.00 Uhr	120% Preisskat	Alt Marli
D	19.30 Uhr	180% Einzel-Turnier	No Limit
D	20.00 Uhr	Ranglisten-Turnier	Volkers AMD-Keller
S	20.00 Uhr	120% Preisskat	Bermudadreieck
D	20.00 Uhr	150% Jackpot-Mix (Happy Hour bis 24.00 Uhr)	Bermudadreieck
D	22.00 Uhr	160% Freitagsdoppel	Appendix Schwerin
D	23.30 Uhr	160% DYP-Turnier	No Limit
D	23.30 Uhr	160% Einzel-Turnier (Happy Hour bis 24.00 Uhr)	Bermudadreieck
D	23.59 Uhr	Mitternachtsturnier	Stimmt So

Samstag, 14. Juli 2001

B		Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
D	16.00 Uhr	150% Junior-Nachwuchs-Turnier (bis 16 J.)	No Limit
K	18.00 Uhr	Kicker-Doppel-Turnier	Billard-Sport Casino
D	19.00 Uhr	Wer knackt den Jackpot gegen Maik Langendorf?	No Limit
D	20.00 Uhr	200% Einzel-Turnier	No Limit
D	21.00 Uhr	150% Offenes Einzel	Funtasia
D	23.30 Uhr	150% Doppel mit Frauenbonus	No Limit
D	23.30 Uhr	160% DYP-Turnier (Happy Hour bis 1 Uhr)	Bermudadreieck
D	23.59 Uhr	180% Mitternachtsturnier	Stimmt So
D	24.00 Uhr	Mitternachtsturnier	Billard-Sport Casino

Sonntag, 15. Juli 2001

B		Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
D	14.00 Uhr	Kinder-Erwachsenen-Turnier	No Limit
D	15.00 Uhr	Jahreshauptversammlung E-Dart-Liga	Rosenklause
D	19.00 Uhr	160% Jubiläums-Abschlussturnier	No Limit

HANSAHOF

INH. HELGA JÜRGENS, LÜBECK, HELMHOLTZSTRASSE 21A, TELEFON (0451) 52050

ÖFFNUNGSZEITEN:

MO., DI., DO. UND FR. 16.00 BIS 2.00 UHR

MI. RUHETAG

SA. FRÜHSCHOPPEN 11.00 BIS 14.00 UHR

SA. UND SO. 17.00 BIS 2.00 UHR

JEDEN MONTAG UND DIENSTAG AB 19.45 UHR SKATTREFF

REGELMÄSSIGES PREISSKAT

RÄUME FÜR FAMILIENFESTE, BETRIEBSFESTE U. Ä. (10 BIS 150 PERSONEN)

STEHEN ZUR VERFÜGUNG.

Inh. Heinz Runge
Kahlhorststr. 21a
23562 Lübeck
Tel. 04 51/59 76 89
Bier-Pub CHAP
Öffnungszeiten:
täglich ab 18.00 Uhr (open end)
Kleiner Imbiss • 3 Sorten Fassbier • 3 E-Dartgeräte • Fotoplays

Hier spielen unsere Vereine:

DC Roadrunners e. V.

DC Pershing

DC Triple F (Steeldart)



www.dcroadrunners.de

Wir suchen noch Mitspieler. Bitte meldet Euch bei Heinz!

Alle Termine vom 16.07. bis 22.07.

29. Kalenderwoche • D = Dart • B = Billard • K = Kicker • S = Skat • P = Party

Montag, 16. Juli 2001

D	Freies Dart (Mindestverzehr 10 DM)	Schnicke de Schnack
D	18.00 Uhr Steckgeldfreies Dart (bis 24.00 Uhr)	Funtasia
D	19.00 Uhr Steel- & E-Dart-Doppel	Zapfhahn
B	19.00 Uhr Handycap-Turnier	Rick's Billard's Mölln
S	19.45 Uhr Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr 150% Jackpot-Einzel	Stimmt So
D	20.00 Uhr 130% Jackpot-Doppel	No Limit
D	20.00 Uhr Merkur-Jackpot-Einzel	Bermudadreieck

Dienstag, 17. Juli 2001

D	16.00 Uhr Dart Free (Mindestverzehr 10 DM)	No Limit
S	19.45 Uhr Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr 100% Freies Turnier	No Limit
K	20.00 Uhr DYP-Kickerturnier	Billard-Sport Casino
D	20.00 Uhr 180% Merkur-Turnier	Appendix Schwerin

Mittwoch, 18. Juli 2001

D	20.00 Uhr 180% Feierabendturnier	Stimmt So
D	20.00 Uhr 150% Jackpot-Einzel	No Limit
D	20.00 Uhr Mega-Jackpot-Einzel	Bermudadreieck
D	20.00 Uhr 150% Doppel-Jackpot-Turnier	Funtasia

Donnerstag, 19. Juli 2001

P	Cocktailparty (Jeder Cocktail 7 DM)	Key West
B	19.00 Uhr 9-Ball-Feierabendturnier	Rick's Café
D	20.00 Uhr Fun-Turnier	No Limit
D	20.00 Uhr 130% Feierabendturnier	Billard-Sport Casino

Freitag, 20. Juli 2001

S	19.00 Uhr 120% Preisskat	Alt Marli
D	20.00 Uhr 160% Jackpot-Mix-Serie	No Limit
D	20.00 Uhr Ranglisten-Turnier	Volkers AMD-Keller
S	20.00 Uhr 120% Preisskat	Bermudadreieck
D	20.00 Uhr 150% Jackpot-Mix (Happy Hour bis 24.00 Uhr)	Bermudadreieck
D	22.00 Uhr 160% Freitagsdoppel	Appendix Schwerin
D	22.30 Uhr 150% Freitags-Einzel	Stimmt So
D	23.30 Uhr 160% Einzel-Turnier (Happy Hour bis 24.00 Uhr)	Bermudadreieck
D	23.45 Uhr 100% Mitternachtsturnier	No Limit

Samstag, 21. Juli 2001

B	Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
•	18.00 Uhr Bingo!	Litfass
P	18.00 Uhr Saisonabschlussfeier E-Dart-Liga	Dräger-Forum
D	21.00 Uhr 150% Offenes Einzel	Funtasia
D	23.30 Uhr 160% DYP-Turnier (Happy Hour bis 1 Uhr)	Bermudadreieck
D	23.45 Uhr 160% Mitternachts-Doppel/-Einzel	No Limit
D	24.00 Uhr Mitternachtsturnier	Billard-Sport Casino

Sonntag, 22. Juli 2001

B	Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
---	-----------------------	-----------

Alle Termine vom 23.07. bis 27.07.

30. Kalenderwoche • D = Dart • B = Billard • K = Kicker • S = Skat • P = Party

Montag, 23. Juli 2001

D	Freies Dart (Mindestverzehr 10 DM)	Schnicke de Schnack
D	18.00 Uhr Steckgeldfreies Dart (bis 24.00 Uhr)	Funtasia
D	19.00 Uhr Steel- & E-Dart-Doppel	Zapfhahn
B	19.00 Uhr Handycap-Turnier	Rick's Billard's Mölln
S	19.45 Uhr Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr 150% Jackpot-Einzel	Stimmt So
D	20.00 Uhr 130% Jackpot-Doppel	No Limit
D	20.00 Uhr Merkur-Jackpot-Einzel	Bermudadreieck

Dienstag, 24. Juli 2001

D	16.00 Uhr Dart Free (Mindestverzehr 10 DM)	No Limit
S	19.45 Uhr Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr 100% Freies Turnier	No Limit
K	20.00 Uhr DYP-Kickerturnier	Billard-Sport Casino
D	20.00 Uhr 180% Merkur-Turnier	Appendix Schwerin

Mittwoch, 25. Juli 2001

D	20.00 Uhr 180% Feierabendturnier	Stimmt So
D	20.00 Uhr 150% Jackpot-Einzel	No Limit
D	20.00 Uhr Mega-Jackpot-Einzel	Bermudadreieck
D	20.00 Uhr 150% Doppel-Jackpot-Turnier	Funtasia

Donnerstag, 26. Juli 2001

P	Cocktailparty (Jeder Cocktail 7 DM)	Key West
B	19.00 Uhr 9-Ball-Feierabendturnier	Rick's Café
D	20.00 Uhr Fun-Turnier	No Limit
D	20.00 Uhr 130% Feierabendturnier	Billard-Sport Casino

Freitag, 27. Juli 2001 +++Die neue PUBLication erscheint+++

S	19.00 Uhr 120% Preisskat	Alt Marli
D	20.00 Uhr 160% Jackpot-Mix-Serie	No Limit
S	20.00 Uhr 120% Preisskat	Bermudadreieck
D	20.00 Uhr 150% Jackpot-Mix (Happy Hour bis 24.00 Uhr)	Bermudadreieck
D	22.00 Uhr 160% Freitagsdoppel	Appendix Schwerin
D	22.30 Uhr 150% Freitags-Einzel	Stimmt So
D	23.30 Uhr 160% Einzel-Turnier (Happy Hour bis 24.00 Uhr)	Bermudadreieck
D	23.45 Uhr 100% Mitternachtsturnier	No Limit

Hanse-Liga**Abschlusstabelle Saison 2000/2001 (14. Spieltag)**

Platz (V)	Team	Score	+/-	Punkte
1.	(1) DC Kost-Nix	41693:32024	9669	22:2
2.	(2) DC Roadrunners e. V.	40905:37060	3845	16:8
3.	(3) DC Hofbären	35796:36038	-242	14:10
4.	(4) DC No Limit 2	36341:35759	582	12:12
5.	(5) DC noch Fragen	33200:37480	-4280	10:14
6.	(6) DC Hot'n Speed	28211:33955	-5744	6:18
7.	(7) DC Tequila	36114:39944	-3830	4:20

**Champions-League Lübeck
1. Liga (19. Spieltag)**

Platz	Mannschaft	G/U/V	Punkte	Sätze
1	Storchnest 1	15/1/1	46	205:67
2	Dartfront	13/2/2	41	174:98
3	Bull Dog's 2	11/1/6	34	156:132
4	Action Boys	10/2/5	32	104,5:151,5
5	Kücktown Ducks	9/3/5	30	148:124
6	Bull Dog's 1	8/1/8	25	138,5:133,5
7	Rose	6/3/9	21	126,5:161,5
8	Defender	5/0/12	15	110:162
9	Noch Fragen	4/2/11	14	112,5:158,5
10	Zeitlos	3/1/13	10	107:165
11	Underground	1/2/13	5	85:171

**Champions-League Lübeck
2. Liga (19. Spieltag)**

Platz	Mannschaft	G/U/V	Punkte	Sätze
1	Allstar Team	18/1/0	57	232,5:71,5
2	No Name	17/0/2	53	208:96
3	Challengers	13/1/5	40	167:136
4	Bull Dog's 3	11/2/6	35	174:130
5	Schnicke	11/0/8	33	161:143
6	Roadrunners e. V.	8/1/10	25	143,5:160,5
7	Storchnest 2	8/1/10	25	142:164
8	Hanseaten	7/2/10	23	143,5:160,5
9	Sharks 1 Lübeck	6/0/13	18	132,5:173,5
10	Holzworm	5/2/12	17	144,5:161,5
11	Brunswick	3/0/16	9	85:214
12	Push	2/0/17	6	93,5:211,5

**Champions-League Lübeck
3. Liga (19. Spieltag)**

Platz	Mannschaft	G/U/V	Punkte	Sätze
1	Barney's	17/0/1	51	234:54
2.	Furby's	12/1/4	37	160,5:111,5
3	Last Minute	10/0/8	30	156:139
4	Feiglinge	6/1/11	19	125:163
5	Sharks 2 Lübeck	5/0/13	15	107:181
6	Storchnest 2	2/0/16	6	70:211

Steel-Dart Liga Lübeck**Abschlusstabelle Saison 2000/2001 (14. Spieltag)**

Platz	Team	G/U/V	Sätze	Spiele	Punkte
1	Stuka Pilots	10/1/1	239:100	102:32	21:3
2	DC Glücksritter	10/0/2	207:124	97:47	20:4
3	DC Tiefflieger	6/1/5	187:161	77:67	13:11
4	DC Triple F	6/1/5	153:194	62:81	13:11
5	„Sir Winston“	4/1/7	150:198	60:84	9:15
6	DC Smilies	4/0/8	174:160	74:70	8:16
7	The Shamrocks	0/0/12	87:236	21:123	0:24

AMD-Lübeck-Liga 10. Spieltag (19.06.01)

Platz	Mannschaft	Gewonnen	Verloren	Punkte
1.	DC Hannibal IV	10	0	78:192
2.	DC Spider	7	2	74:169
3.	Crocodiles	7	2	77:186
4.	DC Southpark	7	2	97:146
5.	DC Null Null Nix II	6	3	106:137
6.	DC Dolphins	6	3	114:129
7.	DC Nightmare	5	4	117:126
8.	PWV Fighting Frogs	5	4	125:118
9.	DC Triple One	4	5	127:116
10.	Die Zwölfender II	4	6	127:143
11.	Die Zwölfender	3	6	121:122
12.	DC Null Null Nix	3	7	177:93
13.	Die Da Darten	2	8	167:103
14.	DC Bad Devils	1	9	176:96
15.	Just 4 Fun	0	9	207:36

Kicker Doppel-Rangliste**Stand per 11.06.01 nach 6/11 Turnieren**

Platz	Name	Teilnahmen	Punkte Gesamt
1	Roland Töppe	5	1074
2	Rainer Wohlgemut	5	1045
	Jens Wohlgemut	5	1045
4	Björn Brose	4	985
5	Michael Strauss	4	949
	Annika	4	949
7	Janine	5	883
8	Sandra Ranff	4	847
9	Christian Kawen	6	837
10	Dirk M.	5	780

Pool-Billard-Liga Lübeck**Tabelle nach dem 12. Spieltag**

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Ergebnis	Punkte
1	Smile	175:140	108:52	25:4	21
2	Pool Gang	155:148	88:72	19:7	12
3	B. S. C.	164:148	90:70	17:11	6
4	Tischteufel 1	148:139	86:74	17:11	6
5	Rick's Café	174:159	90:86	17:14	3
6	Smile 2	139:169	64:96	3:27	-24
7	Tischteufel 2	142:190	50:126	4:28	-24

Oberliga (Letzter Spieltag: 28.05.2001)

Platz	Verein	Spiele	Partien	Punkte
1.	PBC Fair Play 1	26:2	87:25	632:430
2.	BC Queue 2	15:13	57:55	556:541
3.	PBC The Gamblers 1	14:14	55:57	539:555
4.	Kieler BU 3	14:14	53:59	542:564
5.	PBC Neumünster 1	14:14	52:60	534:548
6.	BC Queue 3	10:18	49:63	506:585
7.	BC Bergedorf 1	10:18	45:67	487:577
8.	BU Flensburg 1	9:19	50:62	550:546

Landesliga (Letzter Spieltag: 28.05.2001)

Platz	Verein	Spiele	Partien	Punkte
1.	1. PBC Lüneburg 1	35:1	114:30	715:471
2.	PBV Bahrenfeld 1	29:7	100:44	740:538
3.	BC Eimsbüttel 1	25:11	93:51	765:570
4.	1. BC Mölln 2	25:11	90:54	716:618
5.	PBC CSB 1	17:19	70:74	692:741
6.	Kieler BU	13:23	62:82	624:730
7.	PBC Neumünster 2	12:24	54:90	569:726
8.	BC Bergedorf 2	12:24	53:91	619:746
9.	1. PBC Eckernförde 1	10:26	45:99	452:544
10.	Lübecker BC 1	2:34	39:105	516:724

Bezirksliga (Letzter Spieltag: 28.05.2001)

Platz	Verein	Spiele	Partien	Punkte
1.	PBC Fair Play 2	27:5	86:42	511:331
2.	BC Magic Pool 1	25:7	89:39	525:399
3.	BC Eimsbüttel 2	24:8	88:40	496:385
4.	PBV Pinneberg 1	22:10	77:51	497:441
5.	PBC Lübeck 1	15:17	63:65	454:442
6.	PBC The Gamblers 2	13:19	57:71	431:501
7.	Kieler BU 3	8:24	41:87	411:504
8.	PBC Eckernförde 2	6:26	37:91	372:523
9.	PBC Hot Shots 1	4:28	38:90	368:539

Bezirksklasse (Letzter Spieltag: 28.05.2001)

Platz	Verein	Spiele	Partien	Punkte
1.	PBC The Gamblers 3	27:5	83:45	504:394
2.	BC Queue 4	26:6	87:41	529:368
3.	BV Chalkers Rendsburg 1	24:8	81:47	490:442
4.	BU Flensburg 2	16:16	67:61	448:472
5.	BC Schwerin 1	15:17	66:62	436:413
6.	PBC Fair Play 3	15:17	58:70	438:463
7.	BC Magic Pool 2	9:23	50:78	437:473
8.	PBC Büsum 1	7:25	41:87	365:477
9.	PBV Heide 1	5:27	43:85	375:520

Kreisliga A Nord (Letzter Spieltag: 28.05.2001)

Platz	Verein	Spiele	Partien	Punkte
1.	PBV Bahrenfeld 2	22:6	81:31	420:310
2.	PBV Pinneberg 2	20:8	73:39	409:317
3.	BV Chalkers Rendsburg 2	19:9	69:43	427:370
4.	PBC Neumünster 3	18:10	65:47	330:298
5.	BU Flensburg 3	13:15	57:55	324:356
6.	BC Lucky Hohenwestedt 1	10:18	49:63	316:375
7.	Kieler BU 4	8:20	35:77	250:311
8.	PBC Eckernförde 3	2:26	19:93	229:368

Kreisliga A Süd (Letzter Spieltag: 28.05.2001)

Platz	Verein	Spiele	Partien	Punkte
1.	PBC Fair Play 4	23:5	70:42	454:336
2.	BC Mölln 3	20:8	69:43	435:358
3.	BC Schwerin 2	15:13	58:54	392:385
4.	BC Bergedorf 4	14:14	56:56	411:405
5.	PBC Lüneburg 2	12:16	58:54	404:400
6.	BC Queue 5	11:17	53:59	372:419
7.	BC Bergedorf 3	9:19	45:67	347:434
8.	BC Magic Pool 3	8:20	39:73	364:442

Kreisliga B Nord (Letzter Spieltag: 28.05.2001)

Platz	Verein	Spiele	Partien	Punkte
1.	BC Queue 6	28:4	86:42	472:334
2.	BC Queue 7	24:8	86:42	432:340
3.	PBC CSB 2	24:8	82:46	503:323
4.	BC Lucky Hohenwestedt 2	20:12	81:47	397:384
5.	BU Flensburg 4	15:17	67:61	454:449
6.	PBC Neumünster 4	13:19	57:71	364:406
7.	PBC Büsum 2	12:20	63:65	471:421
8.	PBV Bahrenfeld 3	6:26	36:92	344:426
9.	PBC Büsum 3	2:30	18:110	231:585

Kreisliga B Süd (Letzter Spieltag: 28.05.2001)

Platz	Verein	Spiele	Partien	Punkte
1.	BC Dahlenburg 1	27:1	93:19	460:240
2.	PBSC Lübeck 1	20:8	70:42	437:357
3.	PBSC Lübeck 2	18:10	76:36	361:299
4.	PBC Fair Play 5	16:12	57:55	314:294
5.	Lübecker BC 2	15:13	53:59	319:349
6.	1. BC Mölln 4	9:19	48:64	370:396
7.	SPV Lüneburg 1	7:21	35:77	318:416
8.	PBC Fair Play Lübeck 6	0:28	16:96	238:466

Vorschau

Dart

Abschlusstabellen
Aufsteiger der Saison

Billard

Lübecker Poolmannschaft in der 2. Bundesliga
PBL-Special
Dreiband Lübeck-Grand-Prix

Kicker

Doppel-DYP-Serie

Wichtige Termine

15. Juli
Hauptversammlung E-Dart-Ligen
15.00 Uhr Rosenklause

Die PUBlication Nr. 6 erscheint
am Freitag, den 27. Juli
gratis in eurem Stammladen!

Redaktionsschluss ist der 9. Juli!

PUBlication

Impressum

Die PUBlication erscheint monatlich in einer Auflage von 3.000 Exemplaren und liegt im Großraum Lübeck an ca. 240 Stellen kostenlos aus. Einzelexemplare gegen frankierten Rückumschlag.

Herausgeber/Anzeigen:

Frank Denker
Beckergrube 83
23552 Lübeck
Tel.: 0178 / 777 25 82

Redaktion:

Vera Herkenberg (V.i.S.d.P.)
Dankwartgrube 70/1
23552 Lübeck
Tel.: 04 51 / 39 68 93 27
eMail: e@sy-office.de

Redaktionelle Mitarbeiter:

Thorsten Bertelsen, Frank Denker, Jörg Dundee, Tadeusz Finger, Mike Lenzner, Lüdi, Detlef Pohl, Andreas Schulz, Nils Stern, Volker Wichelmann

Fotos:

Thorsten Bertelsen, Doppel Dee, Frank Denker, Tadeusz Finger, Torsten Köhler, Mike Lenzner

Titel-Bild:

Torsten Köhler (Montage: Basch Wa!)

Satz & Layout:

Basch Wa!
info@baschwa.de

Druck:

Offset Druck Rostock

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 3, vom März 2001. Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht. Für die Inhalte der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Verantwortung.

Die Namen der Autoren und Redakteure sind dem Verlag bekannt. Namentlich gekennzeichnete Artikel verantworten die Autoren selber und spiegeln nicht die Meinung des Herausgebers. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Fotos, etc. übernimmt der Verlag keine Haftung. Wir bekommen aber gerne etwas von Euch geschickt. Die Einsender sind mit einer Veröffentlichung einverstanden.

© Frank Denker

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck oder Einspeisung in EDV-Anlagen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Großes Jubiläumswochenende zum 1jährigen!

*An allen drei Tagen: Fleisch und Wurst vom Grill und Salate auf unserer Terrasse!

"NO LIMIT"

Dart & Billard Café
Music-Bar
Lübeck • Hansering 39c

☎ 592 24 23

Open: Täglich ab 16 Uhr

SAMSTAG, 14. JULI*

16 Uhr 150% Junior-Nachwuchs-Turnier

Startgeld 10 DM (Teilnahme bis 16 J.)

19 bis 0 Uhr Wer knackt den Jackpot
gegen Maik Langendorf?

Jackpot: 50 DM

(erhöht sich alle ¼ Stunde um 5 DM)

Einsatz pro Spiel 2 DM

20 Uhr 200% Einzel (501 M.O.)

Startgeld 10 DM + Steckgeld

Turnierleitung.: Tom vom Casino

23.30 Uhr 150% Doppel mit

100 Punkten Frauenbonus

Startgeld 10 DM + Steckgeld 5 DM

(50l Freibier und 50 Bacardi-Cola gratis!)

FREITAG, 13. JULI*

19.30 Uhr 180% Einzel (501 M.O.)

Startgeld 10 DM + Steckgeld

23.30 Uhr 160% DYP-Turnier

Startgeld 10 DM p. P.

+ Steckgeld 5 DM

(20l Kölsch und
50 Bacardi-Cola gratis!)

SONNTAG, 15. JULI*

14 Uhr Kinder-Erwachsenen-Turnier

mit Pokalen und Sachpreisen für alle Juniors

Startgeld 16 DM pro Team

(Für die Kinder:

Kekse und Negerküsse gratis!)

19 Uhr 160% Abschlussturnier

Startgeld 8 DM + Steckgeld 5 DM

Bräunungsgeräte von Ergoline für Einsteiger bis Profi.
(Ergoline 500 Classic Turbo Power mit Klimaanlage)

SUN

Bräunen mit Gemütlichkeit

Unter neuer Regie / neuer Besitzer

* geschultes Personal

DREAM'S

Sonnenstudio

*Sonnen ab 5 min / 5,- DM
bis 10 min / 5,- DM*

powered by

Ergoline



Öffnungszeiten:

Mo - Sa: 9.00 Uhr - 20.00 Uhr

So: 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

Rathausmarkt 1c

23617 Stockelsdorf

Telefon: (04 51) 4 98 98 85